

Dienstag den 31. Dezember 1907.

(5279) 3-2

3. 24.642/07.

Fundmachung

der k. k. Finanzdirektion für Krain vom 21. Dezember 1907, 3. 24.642, wegen Einbringung der Bekenntnisse behufs Veranlagung der Personaleinkommensteuer und Besoldungssteuer sowie der Rentensteuer für das Jahr 1908.

Zum Zwecke der Bemessung der Personaleinkommensteuer und der Besoldungssteuer für das Jahr 1908 haben die Steuerpflichtigen in Gemäßheit des § 202 des Gesetzes vom 25. Oktober 1896, R. G. Bl. Nr. 220, ohne erst eine spezielle Aufforderung der Steuerbehörde abzuwarten,

bis längstens 31. Jänner 1908

ein Bekenntnis über ihr steuerpflichtiges Einkommen sowie auch über das ihrem eigenen Einkommen gemäß § 157 des zitierten Gesetzes zuzurechnende Einkommen der Angehörigen ihrer Haushaltung unter Benützung eines amtlichen Formulars, welches seitens der Steuerbehörden und Steuerämter unentgeltlich verabfolgt wird, bei der zuständigen Steuerbehörde erster Instanz, sohin in der Stadt Laibach bei der k. k. Steueradministration in Laibach und auf dem Lande bei derjenigen Bezirkshauptmannschaft, in deren Sprengel der Steuerpflichtige seinen ordentlichen Wohnsitz hat, einzubringen.

Personen, deren steuerpflichtiges Einkommen 2000 K nicht übersteigt, sind von der Abgabe eines Bekenntnisses in der Regel befreit und sind dazu nur verpflichtet, sobald eine besondere Aufforderung an sie ergeht; jedoch sind auch diese Personen in jedem Falle berechtigt, Bekenntnisse einzubringen. Dagegen sind diejenigen Personen, deren gesamtes Einkommen, auf ein Jahr berechnet, den Betrag von 1200 K nicht übersteigt, von der Personaleinkommensteuer überhaupt befreit.

Das Einkommen, welches aus verschiedenen Quellen fließt, ist in dem Bekenntnisse nach den einzelnen Hauptquellen (aus Grund- und Gebäudebesitz, aus selbständigen Unternehmungen und Beschäftigungen, aus Dienst- und Lohnbezügen und Ruhegeldern, aus Kapitalvermögen usw.) getrennt auszuweisen, und es genügt daher nicht, dasselbe in einer einzigen Summe auf der ersten Seite des Bekenntnisses einzubekennen.

Feststehende Einnahmen (wie in bestimmter Höhe zugesicherte Zinsen, Mietzinsen, Pachtschillinge, das Einkommen aus Zinsencoupons u. dgl.) sind gemäß § 156 des obzitierten Gesetzes mit dem Betrage, den sie im Jahre 1907 tatsächlich erreicht haben, ihrem Betrage nach unbestimmte oder schwankende (veränderliche) Einnahmen (z. B. Erträge aus Handel und Gewerbe, Dividenden von Aktien, Tantiemen, Zeit-, Stück- und Akkordlöhne usw.), nach dem Durchschnitte der letzten drei Jahre (1905, 1906 und 1907) einzubekennen.

Haben feststehende Einnahmen noch nicht durch ein Jahr oder veränderliche Einnahmen noch nicht durch drei Jahre bestanden, so sind dieselben nach dem Durchschnitte des Zeitraumes ihres Bestehens, nötigenfalls nach dem mutmaßlichen Jahresbetrage einzubekennen.

Die Bekenntnisse können schriftlich eingebracht oder, und zwar auch bei dem zuständigen Steueramte, mündlich zu Protokoll gegeben werden. Wegen des späteren Parteiantrages werden die Steuerpflichtigen in ihrem eigenen Interesse aufmerksam gemacht, ihre mündlichen Bekenntnisse bald abzugeben.

Zum Zwecke der

Bemessung der Rentensteuer für das Jahr 1908

haben die Steuerpflichtigen bezüglich aller der Rentensteuer unterliegenden Bezüge, mit Ausnahme jener, von denen der Abzug der Rentensteuer bei dem Schuldner stattfindet (§ 133 P. St. G.) und insoweit die rentensteuerpflichtigen Bezüge entweder für sich allein oder in Verbindung mit dem anderweitigen Einkommen der Steuerpflichtigen den Betrag per 1200 K jährlich übersteigen, gemäß § 138 P. St. G. bei jener Behörde, welche zur Empfangnahme der Bekenntnisse zur Personaleinkommensteuer zuständig ist, ohne erst eine spezielle Aufforderung seitens der Steuerbehörde abzuwarten, gleichzeitig mit dem Bekenntnisse zur Personaleinkommensteuer, d. i.

bis längstens 31. Jänner 1908

ein Rentensteuer-Bekenntnis zu überreichen oder mündlich zu Protokoll zu geben. In letzterem Falle kann die Aufnahme des Bekenntnisses auch bei dem zuständigen Steueramte erfolgen.

Die Bekenntnisse haben den Namen, Stand und Wohnort der Steuerpflichtigen, die nähere Bezeichnung der steuerpflichtigen Bezüge, insbesondere ob dieselben in Geld oder Naturalien, Sachnutzungen oder sonstigen Leistungen bestehen und, insofern es sich nicht um Eskomptzinsen handelt, auch die Bezeichnung der Schuldner zu enthalten. Bei Kapitalsforderungen ist der Kapitalbetrag und der Zinsfuß, bei Annuitäten der Gesamtbetrag der Annuität und der darin enthaltenen Kapitalrückzahlung anzugeben; endlich sind in dem Bekenntnisse die vom Steuerpflichtigen auf Grund des § 130 des Gesetzes etwa in Anspruch genommenen Abzüge (insoweit dieselben überhaupt zulässig sind) anzugeben.

Zum Zwecke der Ausfertigung der Bekenntnisse sind amtliche Formularien zu verwenden, welche bei den Steuerbehörden unentgeltlich erhältlich sind.

Von der Überreichung des Rentensteuerbekenntnisses sind nach § 139 des Gesetzes, sofern sie nicht von der Steuerbehörde insbesondere dazu aufgefordert werden, jene Steuerpflichtigen befreit, welche

- 1.) im vorausgegangenen Steuerjahre bereits Rentensteuer entrichtet,
- 2.) inzwischen ihren Wohnsitz nicht verändert und
- 3.) keine Vermehrung der Bezüge erlangt haben.

Die Steuerbemessung findet in diesem Falle gerade so statt, als ob die genannten Personen die Fortdauer ihrer Bezüge in dem im letztvergangenen Jahre bestandenen Ausmaße unbekannt hätten.

Feststehende Bezüge (in bestimmter Höhe zugesicherte Zinsen, Pachtschillinge, das Einkommen aus Zinsencoupons u. dgl. sowie Rentenbezüge überhaupt) sind im Sinne des § 128 des Gesetzes für das Jahr 1908 mit dem Betrage, den sie im Jahre 1907 tatsächlich erreicht haben, ihrem Betrage nach unbestimmte oder schwankende Bezüge (z. B. Zinsen von Kontokorrentforderungen, Depositen und Kassenscheinen, Eskomptgewinne, Zinsen und Dividenden von Aktien, Prioritätsaktien, Geschäfts- und Genossenschaftsanteilen [insoweit sie steuerpflichtig sind] u. dgl.) nach dem Durchschnitte der letzten drei Jahre 1905, 1906 und 1907 einzubekennen.

Haben feststehende Einnahmen noch nicht durch ein ganzes Jahr oder unbestimmte oder schwankende Einnahmen noch nicht durch drei Jahre bestanden, so sind sie nach dem Durchschnitte des Zeitraumes ihres Bestehens, nötigenfalls nach dem mutmaßlichen Jahresbetrage in Ansatz zu bringen.

Diejenigen Personen, welche gemäß § 227 des Gesetzes vom 25. Oktober 1896, R. G. Bl. Nr. 220, durch Zuzug in das Geltungsgebiet des Gesetzes oder durch Erlangung fester Dienstbezüge von steuerpflichtiger Höhe im Laufe des Jahres 1908 in die Einkommensteuerpflicht treten, beziehungsweise gemäß § 145 des Gesetzes durch Zuzug in das Geltungsgebiet dieses Gesetzes im Laufe des Jahres 1908 rentensteuerpflichtig werden, haben binnen 14 Tagen nach Eintritt des die Steuerpflicht begründenden Ereignisses die Anzeige an die zuständige Steuerbehörde unter Anschluß eines Bekenntnisses zu erstatten.

Die Bekenntnisse sind von den eigenberechtigten Steuerpflichtigen selbst einzubringen. Inwiefern anstatt des Steuerpflichtigen selbst andere Personen, wie Vormünder, Kuratoren, Bevollmächtigte usw., das Steuerbekenntnis abzugeben verpflichtet sind, wird in den §§ 262 bis 266 P. St. G. und im Art. 2, V. V. VI, bestimmt.

Zur Einbringung der hiemit angeordneten Bekenntnisse können die Steuerpflichtigen durch Ordnungsstrafen verhalten werden, überdies machen sie sich gemäß § 243 des Personalsteuergesetzes durch Unterlassung der pflichtmäßigen Einbringung des Bekenntnisses einer nach § 244 dieses Gesetzes zu ahndenden Steuerverheimlichung schuldig und wird insbesondere darauf aufmerksam gemacht, daß die Pflicht zur Überreichung des Bekenntnisses und die Folgen der unterlassenen Einbringung desselben von der Zustellung des nach § 204, beziehungsweise nach § 140 des Gesetzes seitens der Steuerbehörden zu bewerkstellenden individuellen Aufforderung an die Steuerpflichtigen nicht abhängig sind, und daß sich schon gegen eine allfällige spätere Verfolgung wegen Steuerverheimlichung niemand darauf berufen könne, daß ihm kein Formular für das Bekenntnis zugekommen sei.

Steuerhinterziehungen durch unrichtige Angaben oder Verschweigungen im Sinne des § 239 des Gesetzes vom 25. Oktober 1896, R. G. Bl. Nr. 220, unterliegen den in diesem Paragraphen festgesetzten Strafen.

Anmerkung: In der Stadt Laibach sind amtliche Formularien für Bekenntnisse zur Personaleinkommensteuer und Besoldungssteuer sowie zur Rentensteuer auch in den Tabaktrafiken um 4 h erhältlich.

A. k. Finanzdirektion für Krain.

Laibach, am 21. Dezember 1907.

St. 24.642/07.

Razglas

o. kr. finančnega ravnateljstva za Kranjsko z dne 21. decembra 1907, št. 24.642, radi oddaje napovedi v svrhu priredbe osebne dohodnine in plačarine ter rentnine za l. 1908.

V svrhu

odmere osebne dohodnine in plačarine za leto 1908.

podati imajo davčni zavezanci, ne da bi čakali kakega posebnega poziva od strani davčne oblasti, v zmislu § 202. postave z dne 25. oktobra 1896., drž. zak. št. 220,

najkasneje do 31. januarja 1908

napoved o svojih davku podvrženih dohodkih in v zmislu § 157. zgoraj navedene postave tudi o davkih onih svojcev, ki žive z davčnimi zavezanci v skupnem hišnem gospodarstvu.

Poslužiti se je v to uradnih obrazcev, ki se dobe brezplačno pri davčnih oblastih in davčnih uradih. Napovedi so oddati pri pristojni davčni oblasti prve instance, torej v Ljubljani pri o. kr. davčni administraciji v Ljubljani, na deželi pa pri onem okrajnem glavarstvu, v čegar okraju davčni zavezanec redno prebiva.

Osebe, katerih davku zavezani dohodki ne presegajo 2000 K, so praviloma oproščene oddajanja napovedi in so v to zavezane samo tedaj, kadar se posebno k temu pozovejo; vendar pa imajo tudi te osebe vselej pravico oddati napovedi. Nasprotno pa so osebe, katerih skupni, na leto proračunjeni dohodki ne presegajo 1200 K, sploh osebne dohodnine proste.

Dohodke, ki prihajajo iz različnih virov, treba je v napovedi izkazati posebej po posameznih glavnih virih (iz zemljiškega in hišnega posestva, iz samostalnih podjetij in opravil, iz službenih in mezdnih prejemkov ter pokojnin, iz glavniske imovine itd.) ter ne zadostuje iste z eno samo vsoto na prvi strani napovedi navesti.

Stalni dohodki (kakor v določeni višini zagotovljene obresti, najemnine, zakupnine, dohodki iz obrestnih kuponov i. dr.) se morajo v zmislu § 156. zgoraj imenovane postave napovedati v znesku, ki so ga leta 1907. v resnici dosegli, glede vsote nedoločeni ali izpremenljivi (nestalni) dohodki (n. pr. doneski iz trgovin in obrtov, dividende od delnic, tanijske mezdne po času, po kosih in dogovoru itd.) pa v povprečni višini iz dobe zadnjih treh let (1905, 1906 in 1907).

Ako stalni dohodki še ne obstoje celo leto, oziroma izpremenljivi dohodki ne še tri leta, tedaj jih je vzeti v poštev v povprečnosti njih obstojne dabe, ali pa, če treba, po verjetnem letnem donosu.

Napoved se sme ali vložiti pisмено ali pa dati ustno na zapisnik, in sicer tudi pri pristojnem davčnem uradu. Ker utegne pozneje naval strank narasti, opozarjajo se davčni zavezanci v svojo lastno korist, da svoje ustne napovedi čim prej podajo.

V svrhu

odmere rentnine za leto 1908.

oddati imajo davčni zavezanci, ne da bi čakali kakega posebnega poziva od strani davčne oblasti glede rentnini podvrženih prejemkov razen onih, od katerih odbija rentnino dolžnik (§ 133. zak. o oseb. davk.), in ako presegajo rentnini podvrženi prejemki ali sami zase ali v zvezi z drugimi dohodki davčnih zavezancev 1200 K na leto, v zmislu § 138. zak. o oseb. davk. pri oni davčni oblasti, katera je pristojna za sprejemanje napovedi za osebno dohodnino istočasno z napovedjo za osebno dohodnino, t. j. najkasneje

do 31. januarja 1908

napoved za rentnino, in sicer imajo to napoved ali pisмено vložiti ali pa, in sicer tudi pri pristojnem davčnem uradu, dati ustno na zapisnik.

Napoved mora obsegati ime, stan in bivališče davčnega zavezanca, potem natančneje oznamiti davku zavezanih prejemkov, osobito ali so ti prejemki v denarju ali v prirodninah, stvarnih užitek ali drugačnih dajatvah in, v kolikor ne gre za eskomptne obresti, tudi oznamiti dolžnikov. Pri glavninski terjatvah treba navesti glavninski znesek in obrestno merilo, pri letninah vkupni znesek letnine in v njej zapodanega glavninega povračila, naposled je v napovedi navesti še morebitne odbitke, ki jih zahteva davčni zavezanec, v kolikor so na podlagi § 130. postave sploh dopustni.

Pri oddaji napovedi se je posluževati uradnih obrazcev, ki se dobe brezplačno pri davčnih oblastih in davčnih uradih.

Oddaje napovedi so v zmislu § 139. postave, v kolikor jih davčna oblast v to posebej ne pozove, oproščeni tisti davčni zavezanci,

- 1.) ki so že v minulem davčnem letu plačevali rentnino,
- 2.) ki med tem niso izpremenili svojega domovolišča in

3.) katerim se prejemki niso pomnožili. Davčna odmera se v tem slučaju opravlja prav tako, kakor da bi bile imenovane osebe napovedale, da trajajo njihovi prejemki nadalje v isti izmeri, ki je bila določena v zadnjem preteklem letu.

Stalni dohodki (v določeni višini zagotovljene obresti, zakupnine, dohodki iz obrestnih kuponov in enaki ter rentni prejemki sploh) se morajo v zmislu § 128. postave za leto 1908. napovedati v znesku, ki so ga v letu 1907. v istini dosegli, glede vsote nedoločeni ali nestalni prejemki (n. pr. obresti iz kontokorentnih terjatev, položkov in blagajničnih listov, eskomptni dobički, obresti in dividende od delnic, prednostnih delnic, opravičnih in združnih deležev [v kolikor so davku podvrženi] itd.) pa v povprečni višini iz dobe zadnjih treh let (1905, 1906 in 1907).

Ako stalni dohodki še niso trajali eno celo leto, oziroma izpremenljivi ali nestalni še ne tri leta, tedaj jih je vpoštevati po povprečnosti dobe njih obstanka, če pa treba, po verjetnem letnem donosu.

One osebe, ki stopijo v zmislu § 227. postave z dne 25. oktobra 1896, drž. zak. št. 220, vsled tega, ker so se doselile v ozemlje, kjer velja ta zakon, ali ker so dosegle stalne službene prejemke v davku zavezani višini, tekem leta 1907. v dohodninsko, oziroma v zmislu § 145. postave vsled tega, ker so se doselile v ozemlje tega zakona, tekem leta 1908. v rentninsko dolžnost, morajo to v 14. dneh po nastopu dogodka, ki je povzročil njih davčno dolžnost, pri pristojni davčni oblasti naznaniti in temu naznanilu priložiti napoved.

Samopravni davčni zavezanci imajo napovedi sami oddati in podpisati.

V koliko imajo podati davčno napoved namesto davčnih obvezancev samih druge osebe, kakor n. pr. jeroberi, oskrbniki, pooblaščenici itd., določajo §§ 262 do 266. zak. o oseb. davk. ter člen 2. izvrš. predp. VI.

Davčni zavezanci se smejo s kaznimi zaradi nereda primorati, da podajo s tem razglasom zaukazane napovedi, vrhutega zakrivijo, ako dolžne napovedi ne oddajo, v zmislu § 243. zak. o oseb. davkih zatojbo davka, ki se po § 244. postave kaznuje.

Zlasti se pa tu opozarja, da dolžnost podati napoved in posledice zanemarjanja te dolžnosti niso odvisne od vročbe posebnih pozivov, kakršne dostavljajo davčne oblasti davčnim zavezancem v zmislu § 204., oziroma § 140. postave, ter da se v slučaju, ako bi se pozneje proti komu zaradi davčne zatajbe kazenskim potem postopalo, nihče ne more sklicevati na to, da obrazca za napoved ni dobil.

Davčne prikrajšbe, povzročene z neresničnimi podatki ali s tajejenjem v zmislu § 239. zakona z dne 25. oktobra 1896, drž. zak. št. 220, zapadejo v navedenemu paragrafu določenim kaznim.

Opomba: V Ljubljani se dobivajo uradni obrazci za napovedi k osebni dohodnini in plačarini ter rentnini tudi v tobačnih trafikah po 4 vin.

C. kr. finančno ravnateljstvo.

Ljubljana, dne 21. decembra 1907.

(5337)

Bršf. 18.756

16 a / 7.

Fundmachung.

Bom k. k. Oberlandesgerichts-Präsidium in Graz wird fundgemacht, daß gemäß Just.-Min.-Verordnung vom 27. Juni 1902, Bdg. Bl. Nr. 31, die für das Jahr 1908 auf den einzelnen Hafttag entfallenden Ertragsbeträge für die Kosten der Untersuchungshaft und Strafhaft für Gerichtsgefängnisse im Oberlandesgerichtsprängel Graz mit 56 h für die Untersuchungshaft und für die Verpflegung während der Strafhaft, ferner mit 37 h für die Bewachung und Verwaltung während der Strafhaft, endlich für die Wärmertrafanten mit 1 K 07 h und für die Weiberstrafanten mit 82 h für Verpflegung, Bewachung und Verwaltung festgesetzt worden sind.

K. k. Oberlandesgerichts-Präsidium.

Graz, am 24. Dezember 1907.

(5336) Präj. 4091

4/7.

Konkursausschreibung.**Amtsdienerstelle.**

Bei dem k. k. Bezirksgerichte in Schönstein, eventuell bei einem anderen Gerichte ist die Stelle eines Amtsdieners zu besetzen.

Gefuche sind bis längstens 31. Jänner 1908 bei dem k. k. Kreisgerichtspräsidenten in Cilli einzubringen.

K. k. Kreisgerichtspräsident Cilli
am 27. Dezember 1907.

(5344) St. 997 z. l. 1907

a. o.

Razglasilo.

Po § 106. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., razglasa se s tem sklep postopanja, tikajočega se nadrobne razdelbe skupnih zemljišč zemljiško-knjižni vlož. 112 davčne občine Podbukovje med posestniki iz Podbukovja v sodnem okraju Višnjagora, ker je popolnoma zvršena ta agrarska operacija.

Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha glede te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le-ta ostanejo odslej pristojna samo še v razsojevanje v § 100. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., v misel vzetih zahtev.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

V Ljubljani, dne 20. decembra 1907.

3. 997 de 1907

A. D.

Rundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888., wird hiemit der Abschluß des Verfahrens, betreffend die Spezialteilung der Gemeinschaftsgründe Grunds. Einl. 112 Rat.-Gem. Podbukovje unter die Anwesen von Podbukovje im Gerichtsbezirk Weizburg nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Rundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so daß letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in dem § 100 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888., vorgeordneten Ansprüche zuständig verbleiben.

K. k. Landeskommission für agrarische Operationen in Krain.

Laibach, am 20. Dezember 1907.

(5346) St. 999 z. l. 1907

a. o.

Razglasilo.

Po § 106. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., razglasa se s tem sklep postopanja, tikajočega se nadrobne razdelbe skupnih zemljišč zemljiško-knjižni vlož. 1 davčne občine Trpčane med posestniki iz Trpčan v sodnem okraju Ilirska Bistrica, ker je popolnoma zvršena ta agrarska operacija.

Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha glede te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le-ta ostanejo odslej pristojna samo še v razsojevanje v § 100. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., v misel vzetih zahtev.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

V Ljubljani, dne 20. decembra 1907.

3. 999 de 1907

A. D.

Rundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888., wird hiemit der Abschluß des Verfahrens, betreffend die Spezialteilung der Gemeinschaftsgründe, Grunds. Einlage 1 Rat.-Gem. Trpčane unter die Anwesen von Trpčane im Gerichtsbezirk Illyr.-Festitz nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Rundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so daß letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in dem § 100 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888., vorgeordneten Ansprüche zuständig verbleiben.

K. k. Landeskommission für agrarische Operationen in Krain.

Laibach, am 20. Dezember 1907.

(5252) 3—3 3. 27.495.

Rundmachung.

Die Erträge der **Abelsberger Grotten- und der Franz Metelkowschen Invaliden-Stiftungen** für das Jahr 1908 je mit 75 K 60 h sind stiftungsgemäß am 11. März 1908, d. i. an dem Tage des in das Jahr 1857 fallenden Besuchs der Abelsberger Grotte durch Ihre Majestäten den Kaiser und die Kaiserin, an im Allerhöchsten Dienste invalid gewordene Krieger zu verteilen, welche in einem Invalidenhause nicht untergebracht sind.

Zum Genuße der **Abelsberger Grottenstiftung** sind in Abelsberg gebürtige, zum Genuße der **Franz Metelkowschen Stiftung** in Krain überhaupt gebürtige Invaliden berufen.

Gefuche um Beteiligung aus den Erträgen dieser beiden Stiftungen sind mit dem Geburtscheine, dem Nachweise über die geleisteten österreichischen Kriegsdienste, die Invalidität, die Vermögens- und Einkommensverhältnisse zu belegen und im Wege der politischen Bezirksbehörden bis zum

1. Februar 1908

bei der k. k. Landesregierung einzubringen.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 18. Dezember 1907.

St. 27.495.

Razglas.

Doneske **invalidskih ustanov Postojnske jame in Fran Metelkove** za leto 1908., vsaka v znesku 75 K 60 h, je po ustanovili dne 11. marca 1908, t. j. na tisti dan, ko sta Njiju Velikanstvi cesar in cesarica leta 1857. posetila Postojnsko jamo, razdeliti vojakom, ki so v Najvišji službi onemogli, pa niso nastanjeni v nobeni invalidski hiši.

Pravice do ustanov Postojnske jame imajo v Postojni rojeni, pravico do Franciška Metelke ustanove pa v Mokronogu rojeni in kadar teh ni, na Kranjskem sploh rojeni invalidi.

Prošnje za podelitev dohodkov iz obeh ustanov, katerim ima biti pridejan rojstni list, dokazilo o prebiti avstrijski vojaški službi, o invaliditeti in o premoženjskih in dohodninskih razmerah je vložiti po političnih okrajnih oblastvih

do 1. februarja 1908. l.

pri deželni vladi.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 18. decembra 1907.

(5316) 3—2 3. 3509.

Lehrstelle.

An der vierklassigen Volksschule in Senojetich ist eine Lehrstelle definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gefuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis 26. Jänner 1908

hieramts einzubringen.

Zu krainischen öffentlichen Volksschulendienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Abelsberg, am 24. Dezember 1907.

(5258) 3—3 Nr. 2981.

Konkursausschreibung.

An der fünfklassigen Volksschule in St. Veit ist eine Lehrstelle mit den systemisierten Bezügen definitiv zu besetzen.

Die instruierten Bewerbungsgesuche sind im Dienstwege bis 19. Jänner 1908

hieramts einzubringen.

Zu krainischen öffentlichen Volksschulendienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Laibach, am 16. Dezember 1907.

(5319) Nr. 58.286.

Rundmachung.

Es wird hiemit die Postexpedientenstelle für das neu zu errichtende Postamt in Raunitz (Unec), politischer Bezirk Voitsch, zum Konkurs ausgeschrieben.

Die mit dieser Stelle verbundenen Bezüge bestehen aus der Bestallung jährlicher 660 K, dem Amtspannschale jährlicher 150 K und dem Dienerpauschale jährlicher 140 K.

Gefuche sind innerhalb

vier Wochen

an die k. k. Post- und Telegraphendirektion in Triest vorzulegen.

Nähere Auskünfte können bei der genannten Direktion eingeholt werden.

K. k. Post- und Telegraphendirektion.

Triest, am 21. Dezember 1907.

(5325) 3—2 Präj. 3420

24/7.

Rundmachung.

Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekanntgegeben, daß aus der Abjutenstiftung des Herrn **Erasmus Grafen von Dichtenberg** für angehende Staatsbeamte aus adeligen Familien, und zwar für Auskultanten und Konzeptspraktikanten ein Adjutium im jährlichen Betrage von 1400 K zu verleihen ist, dessen Betrag, wenn ein Bewerber glaublich dazum sollte, daß seine Eltern, ohne sich weigern zu tun, nicht vermögen, ihm eine Beihilfe auch nur von 200 K zu geben, oder, wenn er elternlos ist, daß die Einkünfte seines Vermögens nicht einmal 200 K erreichen, im Falle der Zulassung des Stiftungs-fondes auf jährliche 1600 K erhöht werden kann.

Zur Erlangung des Adjutiums sind vorzugsweise Verwandte des Stifters, dann Söhne

aus dem Adel des Herzogtums Krain, in deren Ermangelung auch Söhne aus dem Adel der Nachbarländer Steiermark und Kärnten und in deren Ermangelung aus allen übrigen deutsch-erbländischen Kronländern berufen. Söhne aus dem landständischen Adel sind dem übrigen Adel und Auskultanten den Konzeptspraktikanten vorzuziehen.

Die Bewerber haben ihre mit den Zeugnissen über die vollendeten Rechtsstudien, mit den Anstellungsbefehlen und mit den Ausweisen über ihre allfällige Verwandtschaft, über ihren Adel und ihre Landmannschaft belegten Gefuche durch ihre vorgelegten Behörden bis

Ende Februar 1908

bei diesem k. k. Landesgerichte als Verleihungsbehörde zu überreichen.

Laibach, am 23. Dezember 1907.

(5295) 3—3 3. 2999 B. Sch. R.

Konkursausschreibung.

An der einlässigen Volksschule in Ranter ist die Lehr- und Lehrerstelle mit den gesetzlichen Bezügen definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Mit dieser Lehrstelle ist der Genuß einer Naturalwohnung verbunden.

Die gehörig belegten Gefuche sind im vorgeschriebenen Wege bis zum

20. Jänner 1908

beim gefertigten k. k. Bezirkschulrate einzubringen.

Zu krainischen öffentlichen Volksschuldiensten noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Krainburg, am 20. Dezember 1907.

(5366) 3—1 Zur Fin.-Dir. 3. 24.312 ex 1907.

Rundmachung.

der k. k. Direktion der Staatsschuld, betreffend die Ausfolgung neuer Couponsbogen zu den 4-proz. Prioritätsobligationen der Bukowinaer Lokalbahn vom 12. Jänner 1894.

Mit Rücksicht auf die am 2. Jänner 1908 eintretende Fälligkeit der Talons der vierprozentigen Prioritätsobligationen der Bukowinaer Lokalbahn vom 12. Jänner 1894 zu je 400 K = 200 Gulden ö. W. werden hiemit für die Ausgabe neuer Couponsbogen folgende Bestimmungen getroffen:

1.) Die Ausgabe der neuen Couponsbogen wird am 2. Jänner 1908 beginnen.

Dieselben werden 34 halbjährige Coupons zu 8 K mit den Fälligkeitsterminen 1. Juli 1908 bis einschließlich 2. Jänner 1925 sowie einen Talon mit dem Umschaltungsstermine Jänner 1925 enthalten.

2.) Die neuen Couponsbogen werden in Wien bei der k. k. Staatsschuldentasse ausgeteilt werden.

3.) Bei dieser Kasse haben die Parteien, wenn sie mehr als einen Talon beibringen, die Talons mittels Konfiguration einzureichen, in welcher in arithmetischer Reihenfolge die Nummern, ferner die Stückzahl der Talons sowie Name und Adresse des Einreichers anzuführen sind. Über mehrere Konfigurationen ist ein Summarium mit Angabe der Anzahl der Pakete und der Stückzahl der Talons beizubringen.

Für die mittels Konfiguration eingereichten Talons werden den Parteien Rückscheine ausgeteilt, in welchen der Zeitpunkt angegeben ist, zu welchem die entsprechenden Couponsbogen gegen Abgabe des Rückscheines behoben werden können.

Einzelne Talons sind ohne Konfiguration einzureichen, doch sind auf ihrer Rückseite der Name und die Adresse des Einreichers anzugeben. Diese Talons werden sogleich liquidiert und die entsprechenden Couponsbogen noch am Einreichungstage den Parteien ausgeteilt.

Parteien, welche außerhalb Wiens in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern ihren Wohnsitz haben, ist gestattet, die Einreichung von Talons bei der k. k. Staatsschuldentasse durch Vermittlung der k. k. Steuerämter und außerhalb Niederösterreichs auch durch Vermittlung der k. k. Landesstellen (Landeshauptkassen, Finanz-Landeskassen, Landeszahlämter, Fiskal-Landeskassen in Krain) heranzubringen, daß die Talons in derselben Weise wie es für die Einreichung bei der Staatsschuldentasse vorgeschrieben ist, dem Steueramte, bezw. der Landesstelle gegen Empfangsbekätigung übergeben und seinerzeit die von dieser Kasse an das Steueramt, bezw. die Landesstelle gelangenden Couponsbogen dafelbst gegen Rückstellung der Empfangsbekätigung übernommen werden.

Der Zeitpunkt der Ausfolgung der Couponsbogen wird dem Einreicher seitens des Steueramtes, bezw. der Landesstelle bekanntgegeben werden.

4.) Die neuen Couponsbogen werden an die Partei in allen Fällen unentgeltlich ausgeteilt.

Wien, am 10. Dezember 1907.

ad St. 24.312/07.

Objava

c. kr. ravnateljstva državnih dolgov, tičoca se izdaje novih kuponov pol k 4%, prioritetnim obligacijam Bukovinskih lokalnih železnic z dne 12. januarja 1894.

Z ozirom na to, da razpadejo dne 2. januarja 1908 taloni štiriodstotnih priori-

tetnih zadolžnic Bukovinskih lokalnih železnic z dne 12. januarja 1894 po 400 K = 200 gl. avstr. veljave, določa se glede izdaje novih kuponov pol sledeče:

1.) Z izdajanjem novih kuponov pol, ki obsegajo 34 polletnih kuponov po 8 kron z zapadlimi roki 1. julija 1908 do vštovi 2. januarja 1925 kakor tudi en talon z namenjalnim rokom januar 1925, se bo pričelo dne 2. januarja 1908.

2.) Nove kuponke pole se bodo izdajale pri c. kr. blagajni državnih dolgov na Dunaju.

3.) Pri tej blagajni morajo stranke, če prinesejo več kot eden talon, vložiti talone s konsignacijami, v katerih je treba v aritmetičnem redu navesti številke in množino talonov kakor tudi ime in naslov vlagatelja. Če je več konsignacij, je treba predložiti sumarij in v njem navesti število paketov in talonov.

Za talone, vložene s konsignacijo, se vroče strankam povratnice, v katerih je naveden čas, kdaj se morejo dvigniti dotične kuponke pole, proti izročitvi povratnice.

Posamezni taloni se vložijo brez konsignacije, vendar je treba na njih zadnji strani navesti ime in naslov vlagatelja. Ti taloni se takoj likvidirajo in tozadevne kuponke pole se izročijo strankam še na dan vložitve.

Strankam, ki stanujejo izven Dunaja v kraljestvih in deželah, zastopanih v državnem zboru, je dovoljeno, vlagati talone pri c. kr. blagajni državnih dolgov potom c. kr. davkariji, in izven Nižje-Avstrijske tudi s posredovanjem c. kr. deželnih blagajn (deželnih glavnih blagajn, finančnih deželnih blagajn, deželnih plačilnih blagajn, deželnih plačilnih uradov, filijalne deželne blagajne v Krakovem) in sicer tako, da se izročijo taloni proti potrdilu sprejema na isti način kot je predpisan za vlaganje pri c. kr. blagajni državnih dolgov, c. kr. davkariji, oziroma deželni blagajni v svrhu pošiljave na c. kr. blagajno državnih dolgov, in se istotam svojecasno, proti povračilu prejemnega potrdila, sprejemajo kuponke pole, ki so došle od te blagajne na davčni urad, oziroma deželno blagajno.

Čas izročitve kuponov pol bo naznanil vlagatelju davčni urad, oziroma deželna blagajna.

4.) Nove kuponke pole se izročijo stranki v vsakem slučaju brezplačno.

Dunaj, dne 10. decembra 1907.

(5306) Firm. 1093

Einz. I. 272/1.

Änderungen und Zusätze zu bereits eingetragenen Einzelfirmen.

Eingetragen wurde im Register für Einzelfirmen:

Laibach, E. Sieng, Holzhandel. Prokura erteilt dem Ernst Sieng jun. — Laibach, 19. XII. 1907.

(5302) L. 13/7, P. 143/7

5. 1.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče Škofjaloka je na podstavi odobila c. kr. deželnega sodišča v Ljubljani, podeljenega z odločbo od 18. decembra 1907, opr. št. Nc. III. 192/7/1, delo Janeza Oman iz Zminca št. 10 zaradi sodno dognane zapravlivosti pod skrbstvo in mu postavilo gospoda Franceta Kržišnik iz Sv. Ožbolta št. 13 za skrbnika.

C. kr. okrajno sodišče Škofjaloka, odd. I, dne 21. decembra 1907.

(5338) C. 120/7

1.

Oklic.

Zoper Ivana Vončina, rudarja v Idriji št. 176 (et cons.), katerega bi-vališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Idriji po Francetu Mlakarju, bivšemu trgovcu v Idriji, zastopanem po c. kr. notarju Alojziju Peganu v Idriji, tožba zaradi 350 K. Na podstavi tožbe določil se je narok za sporno ustno razpravo na dan

3. januarja 1908,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču, v sobi št. I.

V obrambo pravic toženca Ivana Vončina se postavlja za skrbnika gospod Franc Nagode, posestnik v Idriji. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Idriji, odd. I, dne 23. grudnia 1907.

Anzeigebblatt.

JÄNNER			FEBRUAR			MÄRZ			APRIL			MAI			JUNI																																																
M 1	D 2	F 3	S 4	S 5	M 6	D 7	M 8	D 9	F 10	S 11	S 12	M 13	D 14	M 15	F 16	S 17	D 18	M 19	F 20	S 21	M 22	D 23	F 24	S 25	M 26	D 27	F 28	S 29	M 30	D 31																																	
Neujahr C.B.	Makarius	Genoveva	Titus B.	E Telesphor.	Heil. 3 K.	Valentin	Severinus	Julian	Paul E.	Hyginus	E 1 Ep. E.	Hilarius	Felix	Maurus	Marcellus	Anton E.	Priska	E 2 Ep. N. J.	Fab. u. Seb.	Agnes J.	Vinzenz	Mar. Verm.	Timotheus	Pauli Bek.	E 3 Ep. P.	Joh. Chr.	Karl d. Gr.	Franz S.	Martina	Petrus N.																																	
S 1	M 2	D 3	F 4	M 5	D 6	F 7	S 8	S 9	M 10	D 11	M 12	D 13	F 14	S 15	S 16	FERNOLENDT'S NIGRIN																																															
Ignaz M.	E 4 Ep. M. L.	Blasius L.	Veronika	Agatha	Dorothea	Romuald	Joh. v. M.	E 5 Ep. Ap.	Scholastika	Desiderius	Eulalia	Kath. R.	Valentin	Faustinus	E sept. Jul.																																																
Konstantia	Flavian	Konradus	Eleutherius	Eleonora	Petri St.	E Sexag. R.	Schalltag	Matthias A.	Walburga	Alexander	Leander	Romanus												FERNOLENDT'S NIGRIN																																							
D 17	M 18	D 19	F 20	S 21	S 22	M 23	D 24	M 25	D 26	F 27	S 28	S 29	D 30	M 31												FERNOLENDT'S NIGRIN																																					
Getrude	Eduard	Josef N. C.	Niketas	Benedikt	D Oculi Okt.	Viktoria	Gabriel E.	Mkt. M V.	Emanuel	Rupertus	Guntram	D Lät. Cyr.	Quirinus	Amos Br.												FERNOLENDT'S NIGRIN																																					
M 1	D 2	F 3	S 4	S 5	M 6	D 7	M 8	D 9	F 10	S 11	S 12	M 13	D 14	M 15	D 16												FERNOLENDT'S NIGRIN																																				
Hugo	Franz d. P.	Richard	Isidor	D Jud. Vinz.	Sixtus	Hermann	Dionysius	Maria El.	S. M. Erz.	Leo P.	D Palms. J.	Hermeneg.	Tiburtius	Anastasia	Grd. Tur.												FERNOLENDT'S NIGRIN																																				
F 17	S 18	S 19	M 20	D 21	M 22	D 23	F 24	S 25	S 26	M 27	D 28	M 29	D 30												FERNOLENDT'S NIGRIN																																						
Karfr. R.	Kars. Ap.	D Osters. Cr.	Osterm. S.	Anselm	Soter u. C.	Adalbert	Georg	Markus	D 1 Quas. Kl.	Peregrinus	Vitalis	Peter M.	Katharina S.												FERNOLENDT'S NIGRIN																																						
F 1	D 2	S 3	M 4	D 5	M 6	D 7	F 8	S 9	S 10	M 11	D 12	M 13	D 14	F 15	S 16												FERNOLENDT'S NIGRIN																																				
F. d. L. u. N.	Athanasius	D 2 Mis. † E.	Florian	Pius V.	J. v. d. P.	Stanislaus	Michael B.	Gregor N.	D 3 Jub. S.	Gangolph	Pankratiu	Servatius	Bonifazius	Sophie	Johann v. N.												FERNOLENDT'S NIGRIN																																				
S 17	M 18	D 19	M 20	D 21	F 22	S 23	S 24	M 25	D 26	M 27	D 28	F 29	S 30	S 31												FERNOLENDT'S NIGRIN																																					
D 4 Cant. P.	Venantius	Celestin	Bernhard	Felix	Julia	Desiderius	D 5 Rog. J.	Urb. P.	Phil. N.	Joh. P.	Chr. Himli.	Maximin	Ferdinand	D 6 Ex. Ang.												FERNOLENDT'S NIGRIN																																					
M 1	D 2	M 3	D 4	S 5	M 6	D 7	M 8	D 9	M 10	D 11	F 12	S 13	S 14	M 15	D 16	M 17	D 18	F 19	S 20	S 21	M 22	D 23	M 24	D 25	F 26	S 27	S 28	M 29	D 30																																		
Gratiana	Erasmus	Klothildis	Quirinus	Bonifazius	Norbert	D Pfingsts. L.	Pfingstm. M.	Prim. u. F.	Qu. M.	Barnabas	Joh. Fak.	Anton v. P.	D 1 Dreif. B.	Vitus	Benno V.	Adolf	Fronl. G.	Juliana F.	Silverius	D 2 Al. v. G.	Paulinus	Edeltrud	Joh. d. T.	Prosper	H.-Ja. J. u. P.	Ladislaus K.	D 3 L. II. P.	Pet. u. Paul	Pauli Ged.																																		
																FERNOLENDT'S NIGRIN																FERNOLENDT'S NIGRIN																															
1908 !PROSIT NEUJAHR! 1908																																																															
Kalender- Inserat gesetzlich geschützt.																NIGRIN																Kalender- Inserat gesetzlich geschützt.																															
Beste Schuherème																																																															
Gibt schönsten Glanz und erhält das Leder dauerhaft. NIGRIN ist vom gesundheitlichen Standpunkte bestens zu empfehlen, da NIGRIN das Leder selbst bei fortwährendem Gebrauche nicht luftdicht abschliesst, somit die Ausdünstung des Fusses nicht behindert. überall erhältlich																																																															
ST. FERNOLENDT K. U. K. HOF LIEFERANT WIEN																																																															
AUGUST																																																															
S 1	M 2	D 3	F 4	M 5	D 6	F 7	S 8	S 9	M 10	D 11	M 12	D 13	F 14	S 15	S 16																	FERNOLENDT'S NIGRIN																															
Petri Kettenf.	D 8 Port. A.	Stephan E.	Dominikus	Maria S.	Verkl. J.	Kajetan	Cyriakus	D 9 Roman.	Laurentius	Susanna	Klara	Kassian	Eusebius	Maria Himli.	D 10 F. B. J.																	FERNOLENDT'S NIGRIN																															
Bertram	Helene	Ludw. v. T.	Stephan K.	Johann Fr.	Timotheus	D 11 H. M.	Barthol.	Ludwig K.	Zephyrin	Josef Kal.	Augustin	Joh. Enth.	D 12 Schf.	Raimund	D 10 F. B. J.																	FERNOLENDT'S NIGRIN																															
																SEPTEMBER																FERNOLENDT'S NIGRIN																															
																D 1	M 2	D 3	F 4	S 5	S 6	M 7	D 8	M 9	D 10	F 11	S 12	S 13	M 14	D 15	M 16	D 17	F 18	S 19	S 20	M 21	D 22	M 23	D 24	F 25	S 26	S 27	M 28	D 29	M 30																		
																Aegidius	Stephan K.	Seraphine	Rosalie	Laurent J.	D 13 Magn.	Regina	Maria Geb.	Gorgonius	Nikol. v. T.	Prot. u. H.	Macedonius	D 14 M. N.	Kreuzerhöb.	Nikomedes	Quat. L.	Hildegard	Th. v. V.	Januarius	D 15 Eust.	Matthäus Ev	Mauritius	Thekla J.	Rupertus	Kleophas	Cyprian	D 16 K. u. D.	Wenzel K.	Michael E.	Hieronymus.																		
																																OKTOBER																FERNOLENDT'S NIGRIN															
																D 1	F 2	S 3	S 4	M 5	D 6	M 7	D 8	F 9	S 10	S 11	M 12	D 13	M 14	D 15	F 16	S 17	S 18	M 19	D 20	M 21	D 22	F 23	S 24	S 25	M 26	D 27	M 28	D 29	F 30	S 31																	
																Remigius	Leodegar	Kandidus	D 17 Rskrzt.	Placidus	Bruno	Justina	Brigitta	Dionysius	Franz B.	D 18 Nikasius	Maximilian	Koloman	Kallistus	Theresia	Gallus Abt	Hedwig	D 19 Kchwft	Petrus v. Ale	Felician	Ursula	Kordula	Johann Capis	Raphael Erz.	D 20 Chrys.	Amandus	Frumentus	Sim. u. J.	Narcissus	Klaudius	Wolfgang																	
																																NOVEMBER																FERNOLENDT'S NIGRIN															
																S 1	M 2	D 3	F 4	M 5	D 6	F 7	S 8	M 9	D 10	M 11	D 12	F 13	S 14	S 15	M 16	D 17	M 18	D 19	F 20	S 21	S 22	M 23	D 24	M 25	D 26	F 27	S 28	S 29	M 30																		
																D 21 Allerhl.	Allerseelen	Hubert	Karl Borr.	Emmerich	Leonhard	Engelbert	D 22 Gottfr.	Theodor	Andreas A.	Martin B.	Kunibert	Stanislaus	Venerand	D 23 Leop. M.	Othmar Abt	Gregor Th.	Odo Abt	Elisabeth	Felix v. V.	Maria Opf.	D 24 Sch. M.	Klemens	Johann v. Kr	Katharina	Konrad	Virgilius	Sosthenes	D 1 Adv. S.	Andreas Ap.																		
																																DEZEMBER																FERNOLENDT'S NIGRIN															
																D 1	M 2	D 3	F 4	S 5	S 6	M 7	D 8	M 9	D 10	F 11	S 12	S 13	M 14	D 15	M 16	D 17	F 18	S 19	S 20	M 21	D 22	M 23	D 24	F 25	S 26	S 27	M 28	D 29	M 30	D 31																	
																Eligius	Bibiana	Franz X.	Barbara	Sabbas A.	D 2 Adv. N.	Ambros	Maria E.	Leokadia	Judith	Damasus	Maxentius	D 3 Adv. L.	Spiridion	Cillian	Qu. Adelheid	Lazarus	Gratianus	Nemesius	D 4 Adv. L.	Thomas	Demetrius	Viktoria	Adam u. Eva	Christfest	Stephan M.	D 5 Johann Ev.	Unsch. K.	Thom. B.	David K.	Silvester																	
																																FERNOLENDT'S NIGRIN																FERNOLENDT'S NIGRIN															

1908 ! PROSIT NEUJAHR ! 1908

Kalender-Inserat gesetzlich geschützt.

NIGRIN

Kalender-Inserat gesetzlich geschützt.

Beste Schuherème

Gibt schönsten Glanz und erhält das Leder dauerhaft. NIGRIN ist vom gesundheitlichen Standpunkte bestens zu empfehlen, da NIGRIN das Leder selbst bei fortwährendem Gebrauche nicht **erhältlich** luftdicht abschliesst, somit die Ausdünstung des Fusses nicht behindert.

ST. FERNOLENDT K. U. K. HOFLIEFERANT WIEN



Vergnügungsfahrten des Oesterreichischen Lloyd Triest

mit dem erstklassigen Dampfer „Thalia“.

Reise I vom 22. Januar bis 17. Februar
nach dem heiligen Lande und Aegypten

über Athen, Rhodus, Mackry, Famagosta, Haifa und Jaffa (für das heilige Land), Beyruth (für den Libanon, Baalbek und Damaskus), Alexandrien, 4 Tage, Kaudien (für Knossos) und Venedig. Fahrpreis für die Seefahrt mit Verpflegung von 650 Kronen aufwärts.

Reise II vom 26. Februar bis 24. März

nach Süditalien, Tunis und an die Riviera, über Syrakus, Tunis, Philippeville, Ajaccio, Villefranche, Neapel, Palermo, Messina etc. Fahrpreis für die Seefahrt mit Verpflegung von 600 Kronen aufwärts.

Reise III vom 4. bis 21. April

„Ostern zur See“

nach Süditalien, Tunis und Tripolis, über Messina, Palermo, Tunis, Girgenti, Tripolis, Malta, Syrakus und Korfu. Fahrpreis für die Seefahrt mit Verpflegung von 450 K aufw. Die Landtouren werden sämtlich von dem Reisebureau Thos. Cook & Son zu den in einem Spezialprogramm enthaltenen Bedingungen arrangiert.

Programme, Auskünfte und Anmeldungen bei der General-Agentur des Oesterreichischen Lloyd in Wien, I., Kärntnering 6, Eduard Kristan und R. Ranzinger in Laibach und bei allen Reisebureaux.

Soeben erschienen:

(4461) 85

Deutsch-Slovenisches Wörterbuch

von

Franz Kramarič.

Ganzleinwand gebunden K 2-20.

Slovensko-Nemški slovar

sestavlil

France Kramarič.

Vezan K 2-20.

Zu beziehen von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

Med. Univ. Dr. August Schweiger

gewesener Demonstrator am zahnärztlichen Universitäts-Institut in Wien

übernimmt mit 1. Jänner 1908

das zahnärztliche Atelier

seines Vaters

(5296) 3-3

Laibach, Prešerngasse Nr. 5

und ordiniert

an Wochentagen von 9 bis 12 Uhr vormittag und

von 2 bis 5 Uhr nachmittag,

an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 10 Uhr vormittag.

Brünn - Königsfelder Maschinenfabrik

Königsfeld bei Brünn.

Sauggas-Anlagen

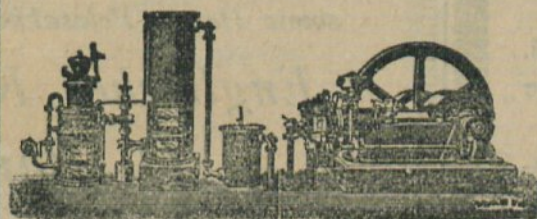
für Betrieb mit Anthrazit, Koks, Braunkohle, Torf und magerer Steinkohle.

Die beste u. billigste Betriebskraft.

Petrolin- u. Benzinmotoren.

Großgasmotoren.

Nieder- und Hochdruck-Zentrifugalpumpen.



Kessel aller Systeme. — Dampfmaschinen mit Schieber- und Ventilsteuerung.

(1747)

Kostenanschläge und Prospekte kostenfrei.

Kinematograph EDISON

Wiener Straße, gegenüber
= dem Café Europa =

morgen Mittwoch neues Programm. Näheres die Plakate.

(3819) 30

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften-
und Schildermaler
Brüder Eberl

Laibach

Miklošičstraße Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (3607) 95

Getrocknete (5324) 5-2

Speiseschwämme

kauft jedes Quantum

das Böhmerwald-Versandhaus
S. HERRMANN, Eisenstein.

Kalender 1908

oooooooooooooooooooo

Universal-Blockkalender . K	1:20
Kontor-Tagesblockkalend. .	—80
Miniatur-Blockkalender . .	1:00
Riesen-Blockkalender . . .	2:—
Monstrum-Blockkalender . .	6:—
Küchen-Blockkalender . . .	1:80
J. C. Schmidts Abreißkal. .	—60
Meyers histor.-geogr. Kal. .	2:52
Möllers Abreißkalender m.	
ärztlichen Ratschlägen . .	—60
Spemanns Alpenkalender . .	2:70
Engels Kunstkalender . . .	3:00
Spemanns Kunstkalender . .	2:70
Wochen-Notizblockkalend. .	1:50
Wochen-Vormerkkalender . .	1:00
Wochen-Vormerkkalender . .	1:00
Wochen-Vormerkkalender . .	1:60

**Größte Auswahl aller Art
Blockkalender.**

Taschenkalender K	—30
Brieftaschenkalender	—30
Blattkalender	—25
Visitenkartenkalender	—30
Kleiner Brieftaschenkal. . . .	—20
Eleganter Taschenkalend. . . .	—60
Edelweißkalender	—70
Edelweißkalender	—80
Edelweißkalender	1:10
Eleganter Spiegelkalender . .	2:40

oooooooooooooooooooo

Portemonnaie-Kalender

zu 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90 h
und 1 K etc. etc. in größter, ge-
schmackvoller Auswahl.

oooooooooooooooooooo

Wandkalender K	—20
Kleiner Wandkalender	—20
Salon-Wandkalender	—30
Allgem. Wandkalender	—30
Kontorkalender	—80
Kleiner Kontorkalender	—30
Großer Wandkalender	—70
Kontorkalender	—50
Pult-Notizkalender	—40
Wand-Notizkalender	—40

**Großes Lager von
Wandkalendern.**

Frommes Schreibt.-Unter- lagekalender K	2:40
Engels Patent-Lösch- Unterlagekalender	3:—
Pultmappe	2:60
Offiziers-Schreibmappe	4:40

**Größte Auswahl von
Luxus- u. Phantasie-Kalendern.**

oooooooooooooooooooo

Zu beziehen durch

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bam-
berg, Buchhandlung, Laibach,
Kongreßplatz Nr. 2.

(4639) 14-12

Warum denn in die Weite schweifen,
Das Gute liegt ja gar so nah'.

Planinšek's Röstkaffee hat sich in kurzer Zeit
weit und breit eingeführt.
Und warum?

Weil dieser Kaffee von feinsten Qualität,
darum überall beliebt ist.
eil dieser Kaffee fachmännisch, mittelst Heissluft gebrannt,
darum feines Aroma besitzt.
eil dieser Kaffee belesen unreifer und ungesunder Bohnen,
darum der Gesundheit unschädlich ist.
eil dieser Kaffee **unübertroffen in Ausgiebigkeit**,
darum der **billigste** ist.

Erste Laibacher Kaffee-Grossrösterei

Karl Planinšek, Laibach

Wienerstrasse, gegenüber dem Café Europa.

(4782) 14-7



Otto Fettich-Frankheim

Herren- u. Damenfriseur, Kongreßplatz Nr. 19

Damensalon für Haarwaschung

mit dem neuesten Luft-Haartrockenapparat

**trocknet das Haar in
8 Minuten.**

empfehlte sich zum Frisieren nach
den neuesten Pariser und Wiener
Modellen für Bälle, Theater und
Konzert. Hochzeits- sowie histo-
rische Frisuren.

Bedienung ins Haus.

Großes Lager von Toilette-
gegenständen, Parfümerien u.
Seifen aus den bekanntesten
(5004) Fabriken. 11-2

Anfertigung aller Haararbeiten.

Haareinkauf

zu den höchsten Preisen.

Privat-Tanzschule

im Saale des Hotels „Stadt Wien“.

Im Fasching k. J. finden **Fachkurse** für Damen und
Herren aus besseren Gesellschaften **jeden Montag und
Freitag** um halb 8 Uhr abends statt.

Separatstunden werden zu jeder Tageszeit nach
leicht und schnell zu erlernender Methode für Private und
Gesellschaften im Saale selbst und in Privathäusern erteilt.

Anmeldungen und Einschreibungen täglich von
11 bis 12 Uhr vormittags und von 3 bis 5 Uhr nachmittags
im Hotel Elephant, Zimmer Nr. 72.

(5359) 2-1

Hochachtungsvoll **Giulio Morterra**
aut. Tanzlehrer.

Wegen Inventur

verkaufe ich sämtliche Waren tief unter dem Eigen-
preise, hauptsächlich aber: Damen-Pelzjacken, Kolliers
sowie Herren-Pelzsakkos, Stadt- und Reisepelze.

Englisches Kleidermagazin

O. Bernatović

Laibach, Rathausplatz Nr. 5.

(5300) 6-4

Wohnung.

Im Hause **Nr. 14 in Gradišče** ist
eine **ebenerdige** Wohnung mit drei par-
kettierten Zimmern und allem Zugehör zum
Februartermin zu vermieten. Anzufragen
beim Hausmeister. (4760) 12

Wer gute und billige

Klaviere

kaufen will, wende sich

Schellenburggasse 6, 2. St., links.

Verkauf auch (5011) 10-7

gegen Teilzahlungen.

Prima Trifailer und Unterkraimer

Stückkohle

Mittelkohle

Nusskohle

Griesskohle

zu billigsten Preisen — waggonweise zu
Werkspreisen — empfiehlt der Kohlenwerks-
inhaber **J. Paulin**, Hauptkohlenniederlage
in Laibach, Neugasse Nr. 3. (5043) 8



Bettfedern und Flaumen

gewaschen und gereinigt

1/2 Kilo von 45 kr. aufwärts

C. J. Hamann

Laibach. (896) 43



Gold-Medaille: Berlin, Paris, Rom usw.

Bestes kosm. Zahn-
reinigungs-
mittel

Seydlin *
Erzeuger
O. Seydl, Laibach
Spital(Stitar)gasse 7

Öffentl.
in
Laibach

(3590) 52-34

Die besten und modernsten Hüte aller Art von fl. 1.20 aufw. in reichster Auswahl in Laibach bei

C. J. HAMANN

Hüte werden zur Reparatur übernommen. (891) 45

Wer ohne mit seinem Namen an die Öffentlichkeit treten zu wollen, irgend

etwas zu kaufen, zu verkaufen, zu mieten, zu vermieten, wer Person, Vertreter, Beteiligung, Stellung etc.

sucht und sich zu diesem Zwecke der Annonce bedienen will, wendet sich mit Vorteil an die

Annoncen-Expedition Rudolf Mosse WIEN
I, Seilerstätte 2
PRAG, Graben 14
BUDAPEST
Ferenczyk tere 3

Diese nimmt die eingehenden Offerten in Empfang und stellt sie dem Inserenten unerschlossen und unter Wahrung strengster Discretion zu. Ueber zweckmäßige Abfassung und auffällige Ausstattung der Annonce, Wahl der geeigneten Zeitungen wird kostenfrei Auskunft erteilt.

Erfahrung an Kosten, Zeit und Arbeit.

(4831) 15-8

Vorzüge von

„Santa Elena“

Jamaika-Rum:

Feinheit (5024) 10-4

zartes Aroma

ausgezeichnete Qualität.

K 330.000

Gesamthaupttreffer in 7 jährlichen Ziehungen 7 bieten die nachstehenden

drei Originallose:

Ein Österr. Rotes-Kreuz-Los, ein Serb. Staats- (Tabak-) Los, ein Josziv- („Gutes-Herz“) Los.

Nächste zwei Ziehungen schon am 2. u. 15. Jänner 1908.

Alle drei Originallose zusammen Kassapreis **K 85.25** od. in 34 Monatsraten à **K 3.-**

Jedes Los wird gezogen.

Schon die erste Rate sichert das sofortige alleinige Spielrecht auf die behördlich kontrollierten Original-Lose.

Verlosungsanzeiger Neuer Wiener (5194) Merkur kostenfrei. 5-5

Wechselstube

OTTO SPITZ, Wien

I., Schottenring nur 26. Ecke Gonzagagasse

Abonnements-Einladung

für das

I. Vierteljahr 1908 auf:

Alpenzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	K 3-60
Arbeitsstube. Preis viertelj. K 1-44, nach auswärts	1-59
Aus der Natur. Preis viertelj.	1-80
Aus fremden Zungen. Preis viertelj. K 3-60, nach auswärts	4-20
Bazar, jährlich 48 Nummern. Preis viertelj. K 3-—, nach auswärts	3-24
Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens, 13 Bände à	—90
Blatt, Das Interessante. Preis viertelj. K 2-70, nach auswärts	2-96
Blatt, Das Neue. Preis viertelj.	1-92
Blatt der Hausfrau. Preis viertelj. K 2-60, nach auswärts	2-86
Blätter, Fliegende. Preis halbj. K 8-04, nach auswärts	8-56
Blätter, Lustige. Preis viertelj. K 2-70, nach auswärts	2-96
Buch für Alle. 28 Hefte à	—36
Centralblatt für Moden. Preis viertelj. K 1-—, nach auswärts	1-12
Deutsche Frauenzeitung. Preis viertelj.	2-10
Deutsche Modenzeitung. Preis viertelj.	1-20
Dom in svet. Preis viertelj. K 2-70, nach auswärts	2-82
Familien-Modenzeitung. Preis viertelj. K 3-12, nach auswärts	3-38
Frauenfleiss. Preis viertelj. K 1-—, nach auswärts	1-06
Frauenrundscha. Preis viertelj.	2-40
Frauenzeitung. Preis viertelj. K 2-50, nach auswärts	2-62
Fricks Rundschau. Preis viertelj.	1-—
Für alle Welt. 28 Hefte à	—48
Fürs Haus. Preis viertelj. K 1-60, nach auswärts	1-86
Gartenlaube. Nummern-Ausgabe. Preis viertelj. K 2-40, nach auswärts	2-26
Gartenlaube. 26 Doppelnummern à	—36
Gartenlaube. 52 Hefte à	—36
Gartenlaube. 26 Doppelhefte à	—60
Gaudeamus. Preis halbj.	3-—
Hauslehrer, Der. Preis viertelj.	1-92
Hausschatz, Deutscher. 24 Hefte à	—36
Häuslicher Ratgeber. 52 Hefte. Preis viertelj. K 2-50, nach auswärts	2-76
Heimgarten von Rosegger. Preis viertelj. K 1-80, nach auswärts	1-86
Illustr. Wiener Küchenzeitung. Preis viertelj.	2-56
Jugend. Preis viertelj. K 4-80, nach auswärts	5-06
Jugend, Österr. deutsche. Preis halbj. K 2-40, nach auswärts	2-52
Kamerad, Der gute. Preis viertelj. K 2-40, nach auswärts	2-66
Katholische Welt. Preis ganzj. K 6-—, nach auswärts	6-48
Kindergarderobe. Preis viertelj. K —90, nach auswärts	—96
Kleine Modenwelt. Preis viertelj. K —60, nach auswärts	—75
Kneipp-Blätter. Preis halbj. K 1-50, nach auswärts	1-89
Kränzchen. Preis viertelj. K 2-40, nach auswärts	2-66
Kunst, Die. Preis viertelj. K 7-20, nach auswärts	8-10
Kunst für Alle. Preis viertelj. K 4-32, nach auswärts	4-92
Kunst, Moderne. Preis halbj. K 10-08, nach auswärts	11-38
Kunstwart, Der. Preis viertelj. K 4-20, nach auswärts	4-56
Lehrmeister, Der, im Garten und Kleintierhof. Preis viertelj. nach auswärts	1-20
Lustige Woche. Preis viertelj. K 3-60, nach auswärts	1-86
Meggendorfer Blätter. Preis viertelj. K 3-60, nach auswärts	3-86
Mode, Elegante. Preis viertelj. K 2-—, nach auswärts	2-12
Mode und Haus. Preis viertelj. K 1-80, nach auswärts	1-92
Modenrevue. (Buttericks.) Preis viertelj. K 2-40, nach auswärts	2-58
Modenwelt. Preis viertelj. K 1-50, nach auswärts	1-62
Modenwelt, Grosse. Preis viertelj. K 1-50, nach auswärts	1-62
Modenzeitung, Grosse. Preis viertelj.	1-80
Monika. Preis halbj. K 1-80, nach auswärts	2-58
Museum. 20 Hefte à	1-20
Musik für Alle. Preis viertelj. K 1-80, nach auswärts	2-10
Musik-Mappe. Preis viertelj. K 1-80, nach auswärts	2-10
Muskete, Die. Preis viertelj.	4-—
Österr. Illustr. Frauenzeitung. Preis viertelj. K 1-80, nach auswärts	1-92
Österr. Rundschau. Preis viertelj. K 6-—, nach auswärts	6-24
Photographische Mitteilungen. Preis viertelj.	3-60
Praktischer Ratgeber in Obst und Garten. Preis viertelj. nach auswärts	1-20
Rundschau, Deutsche. 12 Hefte. Preis viertelj.	1-85
Samstag. Preis viertelj. K 2-50, nach auswärts	7-20
Scherer. Preis viertelj. K 3-—, nach auswärts	2-76
Simplicissimus. Preis viertelj. K 4-40, nach auswärts	3-12
Slovan. Preis viertelj. K 3-—, nach auswärts	4-66
Stein der Weisen. Preis viertelj. K 3-60, nach auswärts	3-12
The Studio. Preis ganzj. K 19-20, nach auswärts	3-72
Türmer. Preis viertelj. K 4-80, nach auswärts	22-80
Über Land und Meer. 26 Hefte à	5-40
Universum. 52 Hefte. Preis viertelj. K 4-20, nach auswärts	—72
Velhagen und Klasings Monatshefte. 12 Hefte. Preis viertelj. nach auswärts	4-46
Vom Fels zum Meer. 26 Hefte à	5-40
Von Land zu Land. 52 Hefte à	5-76
Vrtec. Preis ganzj. K 5-20, nach auswärts	—60
Wäschezeitung. Preis viertelj. K —90, nach auswärts	—20
Welt, Alte und Neue. 24 Hefte à	5-64
Welt und Haus. Preis viertelj. K 3-—, nach auswärts	—96
Westermanns Monatshefte. Preis viertelj. K 4-80, nach auswärts	—42
Wiener Bilder. Preis viertelj. K 2-56, nach auswärts	3-26
Wiener Frauenzeitung. Preis viertelj. K 1-80, nach auswärts	5-70
Wiener Mode. Preis viertelj. K 3-30, nach auswärts	2-76
Witzblatt, Das Kleine. Preis viertelj. K 2-—, nach auswärts	1-92
Woche, Die. Preis viertelj. K 3-90, nach auswärts	3-42
Zeitung, Österr. Illustr. Preis viertelj. K 5-—, nach auswärts	2-26
Zeitung, Illustrierte. Preis viertelj. K 9-60, nach auswärts	4-16
Zur guten Stunde. Salonheft-Ausgabe, 18 Hefte à	5-26
Zur guten Stunde. Vierzehntag-Ausgabe, 28 Hefte à	12-20
Zur guten Stunde. Vollheft-Ausgabe, 14 Hefte à	—72
Zvon. Preis viertelj. K 2-30, nach auswärts	—48
Zvonček. Preis ganzj. K 5-—, nach auswärts	—96
	2-42
	5-24

sowie auf sämtliche

Moden-Zeitungen,

illustrierte Zeitungen und Lieferungswerke des In- und Auslandes.

Probenummern auf Verlangen gratis und franko.

Hochachtungsvollst

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung
in Laibach, Kongreßplatz Nr. 2. (5310) 10-4



Monatschrift für alle Gebiete des Wissens, der Literatur und Kunst

Herausgegeben von Karl Muth.

Jedes Heft 128 S. und Kunstbeilagen. Pro Quartal M. 4.—. Probehefte franko.

Jos. Kösel'sche Buchhandlung
Kempten — München.

Der Kunstwart nennt „Hochland“ „jene große, vornehme Kultur-Revue, die sich als das bedeutendste literarische Segment des modernen Katholizismus darstellt“.

Zu beziehen durch:

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

(5187) 3-3

Privatgymnasium Scholz

Graz, Grazbach-, Ecke Maigasse

Öffentlichkeitsrecht, staatsgültige Maturitätszeugnisse, ausgezeichnetes Pensionat, eigenes Haus, sehr gesunde Räumlichkeiten, aufmerksame, gewissenhafte Pflege der Zöglinge, gute Lehrerfolge, mäßige Preise. Vollständige (5113) Vertretung der Eltern. 9-3

Schuleraufnahme auch mit Schluss des I. Semesters.

Geld-Darlehen

in jeder Höhe für jedermann zu 4 bis 5 % geg. Schuldschein mit od. ohne Bürgen, tilgbar in monatl. Raten von 1 bis 10 Jahren. Ohne Vermittlungsgebühr. Darlehen auf Realitäten, zu 3 1/2 % auf 30 bis 60 Jahre; höchste Belehnung. Größere Finanzierungen. Rasche und diskrete Abwicklung besorgt: Administration des Börsen-Courier, Budapest, Hauptpostfach. Rückporto erwünscht. (4900) 12-10

Suchen Sie Käufer?

für Grundbesitz, Realität oder Geschäft 2-2

jeder Art, dann verlangen Sie gleich den Besuch unseres Beamten wegen Besichtigung u. Besprechung auf Kosten der Anstalt; derselbe ist demnächst in Ihrer Gegend anwesend. Österr. Grundbesitz-, Realitäten- u. Geschäftsverkehrsanstalt, Wien, I. Bezirk, Goldschmiedgasse Nr. 6. — P. T. Käufern stehen wir kostenlos zur Verfügung.

Firma Michael Kastner

sucht einen tüchtigen

Kommis

der deutschen und slowenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig. Schriftliche Offerte sind an obige Firma zu richten. (5289) 3-3

Avis an die Damenwelt!

Die einzige, von sämtlichen Wiener frauenärztlichen Professoren durch Atteste wärmstens empfohlene Binde für Frauen und Mädchen ist die Monatsbinde

„Luna“

Das P. T. Publikum wird vor allen minderwertigen Nachahmungen gewarnt. Kostenlose Prospekte durch das „Luna“-Hauptdepot, Wien, IX., Pratergasse Nr. 3. Sidonie Drüder, Patent-Inhaberin. Verkaufsstellen: Mathilde Stuzzi, Schellenburggasse Nr. 6; Brüder Slavka, chirurg. Instrumentenfabrik, und Anton Zeutgeb. (4999) 4-4

(5394) 3-1

St. 47.958.

Razglas.

Pobiranje pasjega davka za 1908. leto pričelo se bode z 2. dnem januarja 1908.

Ta davek plačati je v okrožji ljubljanskega mesta od vsakega psa, izimši psov, kateri so za varstvo osamljenih posestev neobhodno potrebni.

Lastniki psov naj si priskrbe za to leto veljavnih pasjih mark najkasneje do 20. dne februarja 1908. pri mestni blagajnici proti plačilu

8 kron.

Z ozirom na § 14. izvršilne naredbe o pobiranju pasjega davka, opozarjajo se lastniki psov, naj pravočasno vplačajo takso, ker bode polovil konjač, od 20. februarja 1908. nadalje, vse one pse, kateri se dobe na ulicah brez veljavnih mark.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane

dne 27. decembra 1907.

Župan: Ivan Hribar.

St. 47.958.

Hundmachung.

Die Einhebung der Hundetaxe für das Jahr 1908 beginnt mit 2. Jänner 1908.

Die für das Jahr 1908 gültigen Hundemarken sind für jeden Hund innerhalb des Laibacher Stadtpommiums mit alleiniger Ausnahme jener, welche zur Bewachung einsam gelegener Gehöfte unbedingt notwendig sind, bis längstens 20. Februar 1908 bei der Stadtkassa gegen Ertrag von

8 Kronen

zu lösen.

Mit Berufung auf den § 14 der Vollzugsvorschrift über die Einhebung der Hundetaxe, werden daher alle Hundebesitzer an die rechtzeitige Entrichtung dieser Taxe mit dem Beifügen erinnert, daß vom 20. Februar 1908 an, alle auf offener Straße ohne am Halsbande befestigte Marke getroffenen Hunde vom Waisenmeister eingekerkert werden.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach
am 27. Dezember 1907.

Der Bürgermeister: Ivan Hribar.

(5376)

Firm. 1119

Zadr. II. 103/30.

Razglas.

Vpisalo se je v zadružnem registru pri firmi

Hranilnica in posojilnica v St. Juriju pri Kranju

reg. zadruga z neomejeno zavezo, da je iz načelstva izstopil Matija Vidmar, vstopil pa Jožef Zarnik, posestnik v St. Juriju pri Kranju št. 116. Ljubljana, 26. decembra 1907.

(5375)

S. 1-3/6

Hundmachung.

28.

Der mit Beschluß dieses Gerichtes vom 5. Jänner 1906, G. Z. S. 1-3/6/1, über das Vermögen der registrierten offenen Handelsgesellschaft R. & E. Roß sowie der persönlich haftenden Gesellschaft Rudolf Roß und Edmund Roß in Krainburg eröffnete Konkurs wird gemäß § 189 R. O. für beendet erklärt. R. L. Landesgericht Laibach, Abt. III, am 28. Dezember 1907.

Emmentaler Käse

prima Qualität, sowie auch billigen **Arbeiter-Hartkäse**, verschiedene **weiche Käsearten**, wie **Limburger** u. a., **Teebutter**, **Rindschmalz**, direkt von den Genossenschaftsmolkereien bezogen, garantiert echt, hat ständig zu Tagespreisen am Lager

Molkereiverband „Mlekarska zveza“
in **Laibach**. (5363) 3-1

Danksagung.

Der Ausschuß des Laibacher freiwill. Feuerwehr- und Rettungsvereines fühlt sich angenehm veranlaßt, den geehrten Mitbürgern für die zahlreichen Beiträge und Geschenke zur Christbaumfeier sowie allen Gästen, die zur Feier auf eine oder die andere Art beigetragen haben, den schönsten Dank auszusprechen.

(5399)

Der Ausschuß.

1908

Allen unseren werten Gästen sowie
Freunden und Bekannten

**die besten Wünsche
zum Jahreswechsel**

mit der Bitte, uns auch fernerhin das Wohl-
wollen zu bewahren.

Hochachtungsvoll

**August und Antonia Eder
Restauration Kasino**

5383

Josef Pogačnik, Schneidermeister in Radmannsdorf
(Oberkrain), entbietet seinen geehrten Kunden

**die besten Glückwünsche zum
Jahreswechsel 1908** (5364)

und empfiehlt sich unter einem zu weiteren Aufträgen.

Erstklassige Nahrungsmittelfabrik sucht zu baldigem Eintritt tüchtigen Reisenden (Christ)

im Alter von 22 bis 30 Jahren für Kärnten und Krain. Fixer Gehalt und Spesen. Bewerber muß der deutschen und slowenischen (womöglich kroatischen) Sprache mächtig, intelligent und verlässlich sein und gut repräsentieren. Prima-Referenzen erforderlich. Offerte mit Gehaltsansprüchen und Photographie unter „**Reisender 333**“ an die Annoncen-Expedition von **Heinrich Schalek, Wien I., Wollzeile 11.** 5318) 2-2

Glückliches Neujahr!

wünscht allen geehrten Herren
Kunden und empfiehlt seinen
Friseursalon mit solidester Be-
dienung auch künftighin zu
zahlreichem Besuche

achtungsvoll

Paskel Domianovič

Friseur

Wiener Strasse Nr. 6.

English lessons

Miss Farler Miss Everitt

= Dalmatingasse Nr. 5. =

Zu sprechen täglich von 4 bis 5 Uhr nachm.
(5385) 2-1

Ein sonnseitig, ruhig gelegenes

Monatzimmer

ist wegen Übersetzung **sofort**, even-
tuell **ab 15. Jänner** zu beziehen.
Anzufragen Polanadam Nr. 12,
I. Stock. (5384)

Allen unseren hochverehrten
Gästen, Freunden und Be-
kannten

Prosit Neujahr!

Peter u. Magdalena Hrisch

Gasthaus „Zum Stern“.

5396

Den geehrten Gästen des Gasthauses
„Zum goldenen Tropfen“
wünscht ein recht glückliches

**neues Jahr
1908**

(5392)

Al. Tratnik.

Allen unseren geehrten
P. T. Kunden, Freunden und
Bekanntem wünschen wir auf
diesem Wege ein frohes

Neues Jahr!

Mit ausgezeichneter Hochachtung

Österr. amer. Schuhwarenhaus
Laibach, Prešerngasse.

Wir ergebenst Unter-
zeichnete erlauben uns,
allen unseren hoch-
verehrten Kunden und
Freunden ein herzliches

Prosit Neujahr!

zuzurufen.

Mit ausgezeichneter
Hochachtung

Johann u. Johanna Zamljen



Allen meinen geehrten Kunden,
Freunden und Bekannten wünsche
ich auf diesem Wege ein frohes

Neues Jahr 1908!

Mit ausgezeichneter Hochachtung

Andr. Marčan

Fleischhauer und Gastwirt
Laibach, Römerstraße 19,
(5390)

Bäckerei : Konditorei : Café

Ein fröhliches
und glückliches

Neues Jahr wünschen

**Jakob Zalaznik
samt Frau** 5393

Allen hochgeschätzten P. T.
Kunden, Freunden und Be-
kannten entendet zur bevor-
stehenden Jahreswende 1908

die herzlichsten
Glückwünsche

L. Černe
Goldarbeiter u. Uhrenhändler
Laibach, Wolfgasse Nr. 3.

Allen meinen Abnehmern,
Freunden und Bekannten wünsche

ein glückliches
und fröhliches

NEUES JAHR

mit dem Ersuchen, mir auch weiter-
hin das bisherige Vertrauen und
Wohlwollen zu bewahren.

Hochachtungsvoll

Alois Večaj
Tonöfenfabrik, Grosser Stradon 9.

Magazin oder Gewölbe

ist am Rain Nr. 20 sofort zu
vermieten. Auskunft bei Fräulein
Lesjak dortselbst. (5380)

5000 Kronen

sicherer Verdienst durch den Verkauf
einer in jedem Haushalte, Schulen, Ämter
unentbehrlichen patentierten Neu-
heit. Bezirksweise Vertretung ab-
zugeben. Anfragen unter „N. G. 15.010“
an die Annoncen-Exped. Josef Schwarz,
Budapest, Andrassy-Straße Nr. 7. (5303)



Eröffnungsanzeige.

Die Eröffnung der Restauration

„Hotel Stadt Wien“ in Laibach

findet

morgen den 1. Jänner 1908

(5388)

statt.

Vorzügliche Küche, vorzügliche heimische Weine.

Direktion des Hotels.

Kundmachung.

Im Markte Neumarkt, Oberkrain, haben sich nachstehende p. t. Personen
durch Spenden von der üblichen Neujahrsgratulation losgekauft: Mally, Ed. Glanzmann,
Goeken, R. Häusermann, Zelenka, Eggenberger, Doln, Ingenieur Sugg, Familie Bortolotti,
Hugo Rosenberg, Alois Jutz, Stransky, Bathelt, Dr. Jagodiz, Lassnigg, Jos. Peharz, Katha-
rina Mally, Rekar, Matija Marinček, Cizl, Vinzenz Theuerschuh, Johann Ahačič, Niko
Ahačič, Leop. Lavš, Anna Dornig, J. Jelenc, M. Lončar, K. Mihlitsch, Franziska Perne,
Marie Deu, Franz Deu, Engelsberger, Perko, Dr. Czmiel, Ing. Karol Pollak, Joh. Auer,
A. Kokalj, M. Rozman, Josef Kavčič, Josef Klotfutar, Josef Vidmar, Doroteja Zurl, Belcher,
Johanna Mally, Miklauič, V. Pirz, M. Borovsky, A. Jeglič, Karl Siebeneichler, Globotsch-
nigg, Jeannette Ankemius, A. Schifferer, Jože Resman, Maria Salberger, Neža Kurnik,
L. Grasmeyer, Karl Dobrin, Spendal, Prijatelj, J. Kalan, Ruch, Urh, Molines, Janez
Dovžan, Franc Ahačič, Heinrich Dobrin, v. Andrioli, Rooss, Therese Ahazhizh, Anna
Gollmajer, Ivan Papov, Josef Weber.

Marktgemeinde Neumarkt, am 28. Dezember 1907.

(5374)

Der Bürgermeister:

Mally.

Kalender 1908.

Österr. Kaiserkalender, kleine
Ausgabe K -60
Prochaskas Familienkalender 1-00
Illustr. Wiener Hausfrauenkal. 1-20
Jahresbote für Österr.-Ungarn -35
Dr. N. A. Jarisch' illustrierter
katholischer Volkskalender -60
Illustr. Universalkalender, I.,
II., III., a 2-40
Glücksradkalender für Zeit
und Ewigkeit -60
Einsiedlerkalender -48
Der Glücksbote 1-00
Kalender für Zeit und Ewigkeit 1-00
Benziger Marienkalender -60
Ave-Maria-Kalender -60
Glücksleinkalender -50
Kalender des Deutschen Schul-
vereines, geb. 1-30
Illustr. österr. Volkskalender 1-00
Wiener Bote -70
Wiener Bote, geb. 1-50
Neuer Wiener Bote -65
Veteranen- und Landsturmkal. 1-00
Auerbachs deutscher Kinder-
kalender 1-20
Deutscher Kalender für Krain 1-20
Dominikus-Kalender -60
Punschkalender -80
Münchner-Fliegende-Blätter-
Kalender 1-20
Konstitution. Österreichischer
15-Kreuzer-Kalender -30
Münchner Kalender 1-20
Österr. Hebammenkalender 1-60
Gartenlaube-Kalender 1-20
Daheim-Kalender 2-40
Almanach des kl. Witzblattes -60
Kaviar-Kalender 2-00
Dorfbarbier-Kalender -60

Almanach der Lustigen Blätter K 1-20
Charitas-Kalender -80
Kalender für den österr. Land-
mann -70
Feuerwehrkamerad 1-00
Soldatenfreund 1-00
Glück auf 1-00
Schalk-Kalender -90
Simplicissimus-Kalender 1-20
Grazer Schreibkalender -90
St. Josef-Kalender -80
Die heilige Familie -60
Christlicher Volkskalender -60
Wiener Bilderkalender -30
Bauernkalender -15
Kleiner Krakauer Kalender -15
Auskunfts-Kalender f. Geschäft
und Haus 2-00
Neuer Krakauer Schreibkal. 1-15
Wiener Haushaltungsbuch 2-50
Hoffmanns Haushaltungsbuch 2-40
Neuer Krakauer Schreibkal. -25
Praktischer Notizbuch-Haus-
haltungskalender 1-50
Geschäfts-Vormerkblätter -70
Geschäfts-Auskunfts-Kalender 1-20
Täglicher Einschreibkalender -70
Neuester 20-Heller-Schreib-
kalender -20
Österr. illustr. 20-Heller-Kal. -20
Kontor-Handbuch und Ge-
schäftskalender 2-00
Tagebuch für Kontore etc. 2-40
Geschäfts-Vormerkkalender 1-60
Vormerkblätter -80
Bureau-Kompaß 3-00
Kürschners Jahrbuch 1-20

wie auch größte Auswahl aller
Art Kalender.

Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung

(4697) 14-14

Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

Fahrordnung der k. k. Staatsbahnen.

Vom 1. Oktober 1907.

Laibach - Tarvis.

7 35	7 05	11 40	3 45	10 40	9 05	ab	Laibach S. B.	an	8 45	11 50	6 50	4 36	11 15	6 58
7 38	7 08	11 43	3 48	10 43	9 08	an	Laibach St. B.	ab	8 48	11 53	6 53	4 39	11 18	6 55
7 41	7 11	11 46	3 51	10 46	9 11	ab	Laibach S. B.	an	8 51	11 56	6 56	4 42	11 21	6 58
7 49	7 19	11 54	4 01	10 54	9 19		Bizmarje		8 59	12 04	7 04	4 50	11 29	7 06
7 59	7 29	12 03	4 11	11 04	9 29		Zwischenwässern		9 09	12 14	7 14	4 59	11 39	7 16
8 12	7 43	12 17	4 27	11 19	9 42		Bischofslad		9 22	12 27	7 27	5 07	11 49	7 29
8 26	7 58	12 31	4 42	11 34	9 56		Krainburg		9 36	12 41	7 36	5 16	11 59	7 43
8 31	8 03	12 36	4 47	11 39	10 02		St. Jodoci P. S.		9 41	12 46	7 41	5 21	12 04	7 48
8 46	8 18	12 50	5 02	11 54	10 17		Podnart-Kropp		9 56	12 59	7 56	5 36	12 09	7 58
8 51	8 23	12 55	5 07	11 59	10 22		Ottische P. S.		10 01	13 04	8 01	5 41	12 14	8 03
9 04	8 36	1 08	5 20	12 12	10 35		Kadmannsdorf		10 14	13 17	8 14	5 54	12 17	8 16
9 11	8 43	1 17	5 29	12 21	10 43		Lees-Weides		10 21	13 24	8 21	5 61	12 24	8 23
9 21	8 53	1 27	5 39	12 31	10 54		Scheranitz P. S.		10 31	13 34	8 31	5 71	12 34	8 33
9 30	9 04	1 35	5 48	12 40	11 03		Fauerburg		10 40	13 43	8 40	5 80	12 43	8 43
9 35	9 09	1 40	5 53	12 45	11 08	an	Abding	ab	10 45	13 48	8 45	5 85	12 48	8 48
10 05	9 27	1 55	6 20	1 05		ab	Abding	an	10 55	13 58	8 55	5 95	12 58	8 58
10 10	9 32	2 00	6 25	1 10			Birnbaum P. S.		11 00	14 03	9 00	6 00	13 03	9 03
10 23	9 45	2 14	6 38	1 23			Wengelsfeld		11 13	14 16	9 13	6 13	13 16	9 16
10 45	10 06	2 36	7 00	1 45			Kronau		11 35	14 38	9 35	6 35	13 38	9 38
							Rattschach							
							Weißenfels		5 20	9 06		1 43	8 38	4 22
							Weißenfels		5 14	9 00		1 37	8 32	4 16
						an	Tarvis	ab	5 00	8 45		1 22	8 18	4 05

Klagenfurt - Abding - Triest.

6 50	7 43	11 42	3 13	3 58	11 08	ab	Klagenfurt	an	10 53	12 40	4 10	7 46	9 32	11 19
	7 48	11 47		4 06	11 15		Abding		10 59		4 06	7 52		11 25
	8 05	12 04		4 23	11 30		Maria Rain		10 57		3 54	7 50		11 06
7 15	8 17	12 18	3 36	4 37	11 40		Weizelsdorf		10 21	12 15	3 38	7 12	9 09	10 50
	8 28	12 29		4 48	11 51		Feistritz i. Rosent.		10 10		3 25	7 00		10 41
	8 41	12 42		5 01	12 04		Maria Glend		10 00		3 15	6 50		10 31
7 47	8 54	12 55	4 03	5 14	12 17	an	Rosenbach	ab	9 50	11 50	3 05	6 40	8 45	10 21
7 53	9 01	1 11	4 09	5 27	12 28	ab	Rosenbach	an	9 44	11 45	2 51	6 34	8 42	10 19
8 11	9 20	1 30	4 27	5 46	12 47	an	Abding	an	9 25	11 26	2 32	6 15	8 24	10 00
5 15	8 16	9 31	2 00	4 32	6 25	1 07	Abding	an	9 05	11 21	1 50	5 48	8 20	9 50
5 23		9 38	2 07		6 33	1 14	Dobrava	ab	8 58		1 43	5 41		9 43
5 32	8 31	9 47	2 16	4 46	6 44	1 23	Weides	an	8 48	11 07	1 33	5 31	8 06	9 34
5 40		9 55	2 24		6 52	1 31	Woch. Wellach		8 39		1 25	5 21		9 26
5 47		10 02	2 31		7 00		Stiege P. S.		8 25		1 17	5 13		9 19
5 55		10 09	2 39		7 08	1 44	Neumung		8 18		1 10	5 05		9 12
6 03	8 55	10 17	2 47	5 10	7 17	1 52	Woch. Feistritz		8 10	10 42	1 02	4 50	7 42	9 05
6 17	9 08	10 30	3 00	5 21	7 33	2 05	Podbrdo		7 58	10 30	12 51	4 39	7 31	8 54
7 44	10 21	11 57	4 35	6 31	9 02	3 33	an	Görz	ab	6 10	9 01	11 03	2 55	5 59
7 55	10 36	12 12	4 52	6 38	9 16	3 44	an	Triest i. f. St. B.	ab		8 54	10 47	2 41	5 54
10 00	11 55	2 05	6 50	8 10	11 10	5 30	an	Triest i. f. St. B.	ab		7 25	8 45	12 50	4 25

Die mit einem Stern bezeichneten Züge sind Schnellzüge.

Willach - Rosenbach.

7 06	8 00	12 08	1 49	3 20	4 24	7 28	11 22	ab	Willach (S. B.)	an	5 10	7 48	10 45	12 28	3 48	6 15	7 42	9 24	11 11
	8 05	12 13	1 55		4 30	7 35	11 28		Willach (St. B.)		5 06	7 38	10 41		3 44	6 11	7 38		11 07
	8 10	12 21	2 02		4 36	7 41	11 33		Wartbach Willach		5 00	7 31	10 35		3 38	6 04	7 29		11 01
	8 17	12 28	2 10		4 43	7 48	11 40		Finkenfeld		4 55	7 25	10 29		3 33	5 57	7 22		10 56
	8 29	12 40	2 22		4 54	8 00	11 52		Faaf		4 46	7 08	10 20		3 20	5 48	7 12		10 47
	8 39	12 50	2 32		5 05	8 10	12 02		Lebenitzen		4 38	6 59	10 11		3 12	5 38	7 03		10 38
7 44	8 51	1 01	2 44	3 57	5 17	8 22	12 14	an	Rosenbach	ab	4 27	6 46	9 58	11 55	3 01	5 25	6 50	8 50	10 26

Die mit einem Stern bezeichneten Züge sind Schnellzüge, der mit zwei Sternen be-
zeichnete Zug verkehrt nur an Sonn- und Feiertagen.

Laibach - Strasscha-Töplitz.

7 07	1 05	7 10		ab	Laibach (Südbahn)	an	8 34	2 32	8 37
7 18	1 16	7 21			Laibach (N. R. B.)		8 24	2 22	8 27
7 29	1 27	7 32			Laverca P. S.		8 12	2 10	8 15
7 36	1 34	7 39			Stofelca		8 06	2 04	8 09
7 51	1 49	7 54			St. Marein-Sap		7 52	1 50	7 55
7 59	1 57	8 02		an	Großlupp	ab	7 42	1 40	7 45
8 06	2 04	8 10		ab	Großlupp	an	7 32	1 29	7 37
8 15	2 13	8 19			Weizelsdorf P. S.		7 23	1 20	7 28
8 20	2 18	8 24			Schalna P. S.		7 18	1 15	7 23
8 31	2 29	8 35			Weizelsburg		7 08	1 05	7 13
8 45	2 43	8 49			Sittich		6 54	12 51	6 59
8 54	2 52	8 58			St. Veit bei Sittich P. S.		6 44	12 41	6 49
8 59	2 57	9 03			Robodendorf		6 39	12 36	6 44
9 12	3 10	9 16			St. Lorenz i. Kr. P. S.		6 26	12 23	6 31
9 20	3 18	9 24			Großlupp		6 19	12 16	6 24
9 32	3 30	9 36			Treffen		6 07	12 04	6 12
9 38	3 36	9 42			Bonifve P. S.		5 58	11 55	6 03
9 51	3 49	9 55			Sönigstein		5 46	11 43	5 51
10 11	4 09	10 15		an	Rudolfswert	ab	5 25	11 23	5 30
10 21	4 23			ab	Rudolfswert	an		11 07	5 09
10 39	4 41			an	Strasscha-Töplitz	ab		10 49	4 51

Großlupp - Gottschee.

811	209	815	ab	Großlupp	an	727	124	732
825	223	829		Bredole P.-S.		713	110	718
834	232	838		Hobelsberg		706	103	711
847	245	851		Gutenfeld		654	1251	659
859	257	903		Großlaschitz		643	1240	648
917	315	921		Ortenegg		627	1224	632
933	331	937		Reifnitz		609	1206	614
958		356		Mitterdorf b. G. P.-S.		543	1140	548
1005	403	1008	an	Gottstee	ab	536	1133	541

Franz Szantner
Schuhwarenetablissement
Laibach, Schellenburggasse
Wünscht allen seinen geschätzten
Kunden, Freunden u. Bekannten
ein fröhliches und
glückliches Neujahr
und empfiehlt sich weiteren Werten
Bestellungen. 5360

Hiemit beehren wir uns, allen meinen
geehrten Gästen
**ein fröhliches
neues Jahr**
zu wünschen und bitten, unter Zu-
sicherung bester Bedienung, auch um
ferneren wohlwollenden Zuspruch.
Hochachtungsvoll
Marie u. Jakob Vospernig
(5349) Cafetier
Auerspergplatz Nr. 1, I. Stock.

Allen meinen geehrten
Gästen ein (5356)
Prosit Neujahr!
Joh. Haberle
Cafetier („Café Egia“).

Allen geehrten Gästen so-
wie Freunden und Be-
kannten entsenden zur
Jahreswende 1908
die herzlichsten
Glückwünsche
hochachtungsvoll
Anton u. Theresia Tonejc
Café Europa. 5327

A glückseligs naichs Jahr 1908
wünsche allen meinen P. T.
Kunden, Freunden und Be-
kannten und bitte mich auch
fernerhin in meinem Unter-
nehmen freundlichst unter-
stützen zu wollen.
Hochachtungsvoll
L. J. Fröhlich (5382)
Zimmer-, Schriften-, Porträtmaler,
Anstreicher und Lackiermeister
Laibach, Chröngasse Nr. 17.

Allen geehrten Gästen, Abneh-
mern, Freunden und Bekannten
sowie allen gewesenen, uns zu-
geneigten Besuchern des Sommer-
Etablissements Grand Hotel Triglav
in der Wochein rufen wir dank-
barst ein herzliches (5355) 3-2
„Prosit Neujahr“
zu, bittend, uns ein weiteres Wohl-
wollen zu gewähren.
Ergebenst
Leopoldine und Augustin Zajec
Restauration „Zajc“
Laibach, Gerichtsgasse Nr. 6.

Glückliches Neues Jahr
wünscht allen Verwandten,
Freunden und Bekannten
auf diesem Wege
Familie 5377
Franz Schantel
Zur Jahreswende
1908
entbietet den geehrten Herren Kauf-
leuten und lieben Bekannten die
innigsten Glückwünsche
A. Butchers Witwe
5334 Agentur.

Jahreswende 1908!
Allen hochgeehrten P. T. Gästen sowie
Freunden und Bekannten bringen wir
die herzlichsten Glückwünsche
zur Jahreswende 1908
mit der ergebenen Bitte, uns auch fernerhin das
Wohlwollen bestens zu bewahren.
Hochachtungsvoll
Josef und Johanna Schrey
Restauration am Südbahnhof. 5299

Restauration Auer, Wolfzasse 12
Allen geehrten Gästen, Freunden
und Bekannten wünsche ein
fröhliches Neujahr!
Hochachtungsvoll
Jakob und Antonis Trantelj, Restaurateur
5296

Allen geehrten Gästen, Freunden und Fremden
wünsche ich ein
glückliches, fröhliches Neues Jahr
indem ich für das mir bisher entgegengebrachte
Vertrauen danke und mich zu zahlreichem Zu-
spruche im neuen Jahre empfehle.
Karl Počivavnik
Besitzer des Hotel Lloyd.
5378

PROSIT NEUJAHR!
allen Freunden und Bekannten sowie
auch den geehrten P. T. Kunden mit
dem Ersuchen mich auch weiterhin
mit ihrem Zutrauen zu beehren.
Hochachtungsvoll 5237
OROSLAV BERNATOVIĆ
Englisches Kleidermagazin,
Rathausplatz Nr. 5, Laibach.

(5288) 2-1
1908
Usem p. n. naročnikom,
odjemalcem in gostom
ter usem prijateljem in
znancom voščiva
srečno in veselo
NOVO leto!
Alojzij in Ana Zajec
vlnotržec, Sp. Šiška.

Gefertigte Firma erlaubt sich ihren P. T. Kunden zum Jahres-
wechsel ihre
ergebensten Glückwünsche
darzubringen, dankt gleichzeitig für das ihr bis jetzt in so hohem
Maße entgegengebrachte Vertrauen und bittet ihr dasselbe auch
fernerhin bewahren zu wollen.
Hochachtungsvoll
Brüder Eberl.
Ölfarben-, Lack- und Firnisfabrik.
Schriftenmaler-, Dekorations-, Bau- und Möbelanstreicher.
5269

Allen seinen hochgeehrten P. T. Schülern und Schülerinnen
sowie deren Familien entsendet

die herzlichsten Glückwünsche
zum Jahreswechsel 1908

hochachtungsvoll
Giulio Morterra, Tanzlehrer.

5358

Allen geehrten Gästen sowie Freunden und Bekannten entsenden

die herzlichsten Glückwünsche
zur Jahreswende 1908

hochachtungsvoll
Café Kasino Josef und Marie Damisch

5348

Zum Jahreswechsel

bringt Unterzeichneter seinen hochgeehrten P. T. Kunden,
allen Freunden und Bekannten die

herzlichsten Glückwünsche

dar und spricht zugleich den wärmsten Dank für das ihm
erwiesene Vertrauen aus. In der Überzeugung, dass seine
hochgeehrten P. T. Kunden ihm dasselbe auch fernerhin
spenden und geneigt sein werden, seinen ersten mit ele-
gantestem hygienischen Komfort ausgestatteten Friseursalon
zu besuchen, wird es stets sein eifriges Bestreben sein die-
selben durch prompte und gute Bedienung zufriedenzustellen.

Hochachtungsvoll Alexander Gjud
Friseur, Kongressplatz Nr. 3.

5321

Café-Restaurant „Hotel Ilirija“.

Allen unseren geehrten P. T. Gästen, Freunden
und Bekannten erlauben wir uns zur bevorstehenden
Jahreswende 1908

DIE HERZLICHSTEN
GLÜCKWÜNSCHE

mit der Bitte zu entsenden, uns ihr ferneres Wohl-
wollen zu bewahren.

Hochachtungsvollst
Fritz und Marie Novak.

5311

Allen geehrten Besuchern unseres Kaffeehauses, sowie auch allen Be-
kannten und Freunden in Laibach und auf dem Lande wünschen ein

fröhliches, glückliches Neues Jahr

mit der Bitte, uns auch im künftigen Jahre ihr Wohlwollen entgegen-
bringen zu wollen

Leo und Fanni Pogačnik (Café Leon, Alter Markt 30).

5357

Deutscher Schulverein · Ortsgruppe Laibach

Anstatt aus Anlass des Neujahrsfestes ihre Karten
zuzusenden, haben die Unterzeichneten je

2 Kronen dem Deutschen Schulvereine

zugewendet und übermitteln lediglich auf diesem Wege
allen ihren Verwandten, Freunden und Bekannten die

herzlichsten Neujahrswünsche

Achtschin Karl	Junowitz (Junowicz)	Riedl Franz, Dr.
Ambrositsch Edwin, Dr.	Rudolf, Dr.	Ritter-Záchony Julius, v.
Andretto Raimund samt	Jeuniker Emilie	Regnard E.
Gemahlin	Kaiser Adolf, Dr.	Röger Josef
Ankerst Emil	Kastner Gustav	Roschnik Rudolf, Dr.
Arko Anton	Kastner Jakobine	Rodoschegg Gustav, Dr.
Huersperg Alfons, Graf	Kittag Heinrich	Rothaug Rudolf, Dr.
Bamberg Ottomar d. Ä.	Kirschlager Moritz	Rotter Josef
Bamberg Ottomar d. J.	Klein Hans	Rupprecht Friedrich
Baumgartner Alma s.	Knobloch Franz, R. v.	Ryschavy Hubert
Familie	König Hugo	Samassa Max
Baumgartner Johann	Kočevár Ottokar, Dr. v.	Samassa Albert
s. Gemahlin	Kos Karl	Sorko Vinzenz
Barbo Anton, Graf	Koss Anton	Sbrizzai Max
Belar Albin	Kreuter-Galle Lina	Schiffer Viktor
Binder Jos. Jul., Dr.	Kovač Johann	Schischkar Raimund
Bitter Oskar	Krisper Viktor	Schleimer Peter
Bock Emil, Dr.	Lang Emmerich	Schmied Emil
Bölty Johann	Langof Adolf	Schmidt Oskar
Bürger Leopold	Lachnik Konrad	Schmidt Ferdinand
Berschnagg Franz	Laschan Max, R. v.	Schneditz Guido
Chiossino Marianne	Laschan Wilhelm, R. v.	Schoepl Anton, Ritter
Erne Josef	Lassnik, Familie	von, Dr.
Christoph Theodor	Lehnert Marie	Schrautzer Karl
Damisch Josef	Lehnert Magdalene	Schrey Josef, Edler v.
Del Cotti Gustav	Lebitsch G.	Schrey Elise, Edle v.
Dornig Josef	Leskowitz Hugo	Schuster Julius, Dr.
Dzinsky Alois	Leskowitz Karl	Schwingschuss Franz
Drelse August	Lichtenberg L., Freih. v.	Seifhardt-N. Cony
Deu Hermann	Ludmann Anton	Smole Balbine
Ebner Paul	Ludmann Josef	Staudacher Ferdinand
Eder August	Ludwig Heinrich	Staudacher Josef, Dr.
Eger Ferdinand, Dr.	Luschan Albert, R. v.	Staudacher Gusti, Frau
Eger Marlone, Frau, Dr.	Luschan Eduard, R. v.	Stedry Guido
Eger Gustav	Luhn Robert	Stern Karl, Dr.
Eger Marie	Lukesch Heinrich	Stöckl Ernst, d. J.
Elbert Jul. s. Gemahlin	Luschin Hugo	Stöckl Ernst, d. Ä.
Elsner Ignaz	Mahr Alfred, Dr.	Strzelba Josef
Fabiani Josef	Mahr Artur	Suppantich Leo
Fiedler Adolf	Mahr, Frau Dr.	Swalla Heinrich
Fröhlich Marianne	Mandl Max, Dr.	Swoboda Heinrich, Dr.
Gallatia Eugen, Dr.	Mayr Josef	Tauzher Karl
Galle Karl, Dr.	Mayer Emerich d. J.	Thomann Rudolf, Dr.
Galle Marie	Maurer Norbert	Till Rosa
Galle Franz	Maurer Heinrich	Treo Rudolf
Galle Anton	Maurer Cheresse	Tscheck Alois
Gariboldi Anton, R. v.	Mayerhofer Ferd.	Tscheck Karl
Gartenauer Heinrich, Dr.	Medica Joh.	Terdina Ludwig
Gatsch Friedrich	Möller Wilhelm	Tschurn Karl
Gebauer Karl	Mühleisen Arthur	Unger Ferdinand
Gerstner Hans	Nagy Viktor	Valenta Alfred, Dr. v.
Gnesda Anton	Nagy Josef, Leutnant,	Vallentschag Otto, Dr.
Goritschnigg Franz	80. Inf.-Rgt.	Vok Franz, Dr.
Götz Bertram	Nejedly Josef, Dr.	Voltmann Eduard
Götz Marie	Neuberger Hermann, Dr.	Volz Friedrich
Grimm Konrad	Nickerl Hermann, v.	Wagner Viktor, Dr.
Gruber Alexander	Obrist Walther	Wagner Theodor
Haarmann Robert	Poche Karl, Josefthal	Wagner Johann
Hamann Leo	Pammer Kamillo	Wanka Anton
Hammerschmidt Ernst	Peerz Rudolf	Wettach Heinrich
Hanss Marie	Pessiac Viktor, Dr.	Weiss Matth., Josefthal
Hauffen Josef	Petsche Viktor	Weinlich Adolf
Hegemann Ottmar, Dr.	Pregel Anton, Dr.	Winkler Max, Freih. v.
Hecking Hans	Prossinagg, Dr., Familie	Wolf Berthold
Högler Hans, Dr.	Poje Franko	Wolkensperg Artur,
Hollegga Karl, v.	Pucsko Alexander	Freiherr v.
Hopfgartner Emil, v.	Puschnig Andreas, Otto,	Wurzbach Alf., Freih. v.
Hudovernig Josef	Dr.	Wurzbach Artur, Edl. v.
Jagschitz Alfred	Polyak Nikolaus samt	Wurzbach M., Edl. v., Dr.
Janesch Johann	Gemahlin	Zanger Fritz, Dr.
Janeschitz Siegfried, Dr.	Racič Josef, Dr.	Zellich Leopold
Januschowsky, Ohm	Randhartinger Emil	Zeschko Valentin
Ritt. v., Jul. s. Fam.	Ranth Viktor	Zeschko Ludwig
Jauker Otto, Dr.	Ranth Karl	Zeschko Guido
Jax Johann	Ranzinger Raimund d. J.	Zöhrer Josef
Jermann Max s. Gem.	Riedl Kornelius	Zois Egon, Freih. v.